



BEURER BLADL



Verkündung Mariä - Barocke Krippenfiguren von Karl-Heiz King



*Unseren Lesern wünschen wir
ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches neues Jahr!*

Foto: Petra Reischl-
Zehentbauer



Ihre Marktgemeinde berichtet



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Weihnachten ist die Zeit der Euros, die über die Ladentische gehen und des Dekorationsrauschs auf Straßen und Plätzen. Wo die einen sich begeistert ins Einkaufsgedümmel stürzen, suchen andere nach Alternativen.

Wo ist sie nur geblieben die staade und besinnliche Weihnachtszeit?

Dennoch haften dem ganzen Glitzerkram und Plätzchen eine gewisse Symbolik und Tradition an. Es verdeutlicht uns, was für ein besonderes Fest wir da feiern und was für ein Geschenk die Geburt Christi an uns

Menschen ist. Gott ist Mensch geworden und hat eine wichtige Botschaft mitgebracht: Liebe Gott und deinen Nächsten. Diese Botschaft gilt für uns alle, ganz unabhängig davon, welcher Religion wir angehören, welche Sprache wir sprechen und aus welcher Kultur wir kommen.

Auch bei uns in der Kommune möchte man noch schnell vor Jahresende die begonnenen Maßnahmen zum Abschluss bringen. Ferner wird bereits seit November am Haushalt 2018 gearbeitet.

Sie sehen, auch in einer Gemeindeverwaltung spürt man nicht viel von der vielgepriesenen staaden Zeit.

Dennoch lohnt es sich immer, inne zu halten um ein Fazit zu ziehen, sodass man vor lauter Organisieren und Entscheiden das große Ganze nicht aus den Augen verliert. Auch im kommenden Jahr werden die Herausforderungen für unsere Marktgemeinde nicht abnehmen. Wir sehen daher einem spannenden Jahr 2018 entgegen.

Für die erbrachte Leistung und Arbeit in der Verwaltung, im Bauhof, Wasserwerk, Klärwerk, Schule und Kindergarten sowie bei allen anderen Mitarbeitern möchte ich mich zum Jahresende recht herzlich bedanken und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen.

Auch wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern Neubeuerns von Herzen eine er-

holsame, entspannte Zeit, ein glückliches und zufriedenes Weihnachtsfest im Kreise der Familien und einen guten Start in ein neues Jahr 2018!

Ihr Erster Bürgermeister

Hans Nowak

Impressum:

Redaktion: Petra Reischl-Zehentbauer,
Mitterstr. 4, 83115 Neubeuern
Telefon: 0 80 35-85 05
Telefax: 0 80 35-87 51 29
e-mail: petra@inova-werbeagentur.de

Verantwortlich für die Gemeindeseiten:

Erster Bürgermeister Hans Nowak
Telefon: 0 80 35-87 84-0

Die Inhalte der veröffentlichten Artikel geben die Meinung des Autors wider und müssen nicht der Auffassung der Redaktion entsprechen.

Veröffentlichungen und Kürzungen von Berichten behalten wir uns vor.

Abgabeschluss für Berichte, Termine und Anzeigen:

26. Januar 2018

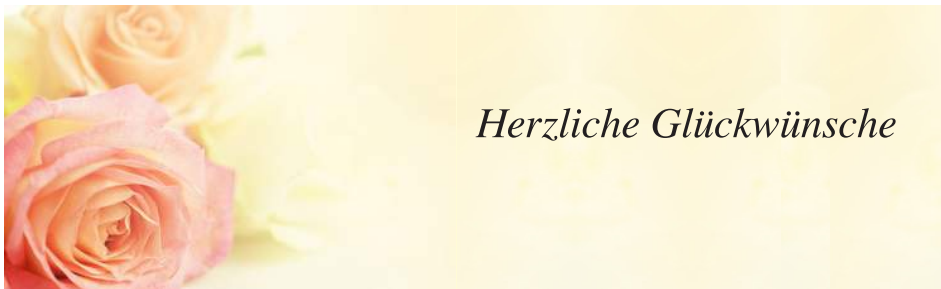
INOVA Werbeagentur
Telefon 0 80 35-85 05
Fax 0 80 35-87 51 29
petra@inova-werbeagentur.de
Mitterstr. 4
83115 Neubeuern



**Erster
Bürgermeister Hans
Nowak und 2. Bürgermeis-
ter Martin Schmid, der Gemein-
derat, Geschäftsleiter Schneider
und die Mitarbeiter des Marktes
Neubeuern wünschen allen Bür-
gerinnen und Bürgern ein geseg-
netes Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr
2018!**



Ihre Marktgemeinde berichtet



Herzliche Glückwünsche

zum Geburtstag

im Oktober 2017

80. Geburtstag - Marianne Heibler
80. Geburtstag - Dieter Herold
80. Geburtstag - Elisabeth Paul

im November 2017

80. Geburtstag - Konrad Türk
90. Geburtstag - Christine Mayr
85. Geburtstag - Emilie Schweinsteiger
90. Geburtstag - Anna Schmidt
85. Geburtstag - Dr. Dr. Walter Roth
85. Geburtstag - Maria Köber
80. Geburtstag - Arnulf Stangelmayer

80. Geburtstag - Monika Schweinsteiger
85. Geburtstag - Johann Kohl

zum Hochzeitsjubiläum

im Oktober 2017

Diamantene Hochzeit - Max und Christine Putzenlechner
Goldene Hochzeit - Friedrich und Franziska Bruckbauer
Goldene Hochzeit - Markus und Theres Schmid
Goldene Hochzeit - Edgar und Iris Stangl

Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater, Herr Kokott, beantwortet einmal im Monat bei uns im Rathaus Ihre Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung und ist Ihnen behilflich, wenn Sie einen Antrag auf Kontenklärung oder einen Rentenantrag stellen möchten.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten bitten wir Sie, im Einwohnermeldeamt unter der Tel. Nr. 08035/8784-25 einen entsprechenden Termin zu vereinbaren.

Zu folgenden Beratungsterminen sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 21.12.2017 ab 10:45 Uhr

Neuerung:

Ab Januar 2018 bitte die Rentenberatungstermine telefonisch abfragen!

Winterdienst: Rückschnitt von Hecken, Sträucher und Bäumen

Zur bevorstehenden Winterzeit fordert der Markt Neubeuern nochmals alle Hauseigentümer, Grundstücksbesitzer und Kleingärtner auf, ihre Hecken, Sträucher und Bäume zurückzuschneiden, die die Benutzung und Verkehrssicherheit der öffentlichen Straßen und Wege beeinträchtigen.

Bitte bedenken Sie, dass der Schnee die Äste zusätzlich niederdrückt und das benötigte Lichtraumprofil dadurch oftmals nicht eingehalten werden kann.

Auch für die Winterdiensttätigkeit ist es entscheidend, dass die Verkehrssicherheit von öffentlichen Wegen und Straßen nicht durch die Bepflanzung beeinträchtigt ist.

Fußgänger müssen auf die Fahrbahn ausweichen. Autofahrern wird besonders in Kurvenbereichen die Sicht genommen, da das notwendige notwendige Lichtraumprofil durch diversen Pflanzenbewuchs eingeschränkt ist.

Lichtraumprofile (4,5 m über öffentlichem Verkehrsgrund) und Sichtdreiecke dürfen nicht durch Bebauung,

Bepflanzung usw. eingeschränkt werden. Sie dienen der Verkehrssicherheit und sind auf jeden Fall freizuhalten. Hecken und Sträucher, die lediglich einen Abstand von 50 cm zur Grundstücksgrenze haben, dürfen eine Höhe von 2 m nicht überschreiten und sind bis an die Grundstücksgrenze zurück zu schneiden!

Außerdem weisen wir darauf hin, dass Sie bei eventuell anfallenden Schäden durch die in den öffentlichen Verkehrsbereich hineinragenden Hecken, Sträucher oder Bäume haftbar gemacht werden können. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Fundsachen

Vermissten Sie vielleicht ...

- Sonnenbrille
- Ohringe
- Fahrrad

Das „Sortiment“ an gefundenen Gegenständen wartet im Fundbüro des Marktes Neubeuern auf Abholung. Die Eigentümer der gefundenen Gegenstände haben die Möglichkeit, ihre Sachen bis sechs Monate nach der Anzeige des Fundes im Fundbüro des Marktes Neubeuern abzuholen.

Danach gehen sie in das Eigentum des Finders über.

Nachfragen oder Auskünfte hierzu erteilen Ihnen Herr Hartl und Herr Greilinger unter Telefonnummer **08035/8784-25 oder 24.**

Silvesterschießen im Markt Neubeuern

Aus Sicherheitsgründen hat der Gemeinderat bereits 1996 den Erlass einer „Allgemeinen Anordnung“ nach dem Sprengstoffgesetz beschlossen, der das Abschießen von Feuerwerkskörpern untersagt.

Wir appellieren bzw. bitten um Beachtung dieser Anordnung, die Ihrem eigenen Schutz dient.

Für folgende Gemeindegebiete gilt diese Anordnung:

Gesamter Marktplatz, am Schloss, in den



... gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!

GEORG HARTL®
BESTATTUNGEN GMBH

Erinnerungen
„Die Einmaligkeit eines Fingerabdruckes, gegossen in Silber, als individuellen, persönlichen Erinnerungsschmuck.“

Ellmaierstraße 2-4, 83022 Rosenheim
www.hartl-bestattungen.de



Ihre Marktgemeinde berichtet



Ortskernen von Altenmarkt und Altenbeuern sowie im Bereich von landwirtschaftlichen Anwesen und Gewerbebetrieben.

Dieses Verbot gilt jeweils am 31. Dezember und am 01. Januar.

Wir wünschen Ihnen trotzdem eine vergnügliche Silvesternacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Winterdienst

Wichtiger Hinweis:

Das **Parken** von Fahrzeugen auf der **Straße** ist für den Winterdienst ein großes Problem.

Wir ersuchen Sie deshalb eindringlich, Ihre PKWs nach Möglichkeit auf Ihrem Grundstück abzustellen, um dem Schneepflug die ungehinderte Durchfahrt zu ermöglichen. Andernfalls hat der Bauhof die Anweisung, in Problembereichen die Straßen nicht zu räumen, um etwaige Beschädigungen zu vermeiden.

Der Einsatz von Schneepflügen führt häufig zu einem Ärgernis für Anlieger und Passanten. Die Räumfahrzeuge schieben den Schnee an den Fahrbahnrand, wobei er zwangsläufig auch vor Grundstückseinfahrten und auf den Gehwegen liegen bleibt, die die Anlieger möglicherweise erst kurz vorher freigeschaufelt haben.

Die Kommunen sind aber beim Räumen der Fahrbahnen nicht verpflichtet, auf Eingänge, Grundstückszufahrten oder Gehwege Rücksicht zu nehmen. Es wäre ein unverhältnismäßiger Aufwand, wenn die Einsatzkräfte nach dem Räumen der Fahrbahnen anschließend den Schnee von Hand wieder aus Eingängen, Grundstückszufahrten oder von Gehwegen beseitigen müssten.

Es ist den Kommunen selbstverständlich nicht möglich, sämtliche in ihrem Zuständigkeitsbereich befindlichen Verkehrsflächen im Winter schnee- und eisfrei zu halten. Der kommunale Winterdienst **kann** und **muss** nicht gewährleisten, jede glättebedingte Gefahr für Fußgänger, Rad- und Kraftfahrer beim Benutzen öffentlicher Verkehrsflächen zu beseitigen. Dies erwartet ein verständiger und in vernünftigen Grenzen vorsichtiger Verkehrsteilnehmer auch gar nicht. Vielmehr obliegt es zunächst einmal den Verkehrsteilnehmern selbst, sich entsprechend auszurüsten und bei winterlichen Straßenverhältnissen besonders vorsichtig zu verhalten. Kraftfahrer müssen sich u. a. durch angepasste Fahrweise und geeignete Bereifung, Fußgänger durch geeignetes Schuhwerk und vorsichtige Gehweise auf die winterlichen Straßenverhältnisse einstellen.

Die Kommunen haben daher nur die Gefahren zu beseitigen, die infolge winterlicher Glätte für die Verkehrsteilnehmer trotz Anwendung der den äußeren Bedingungen geschuldeten Eigensorgfalt bestehen.

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder das Thema „**Schneestangen**“ zur Sprache bringen:

Wer Schneestangen mutwillig entfernt oder zerstört, macht sich strafbar, diese Sachbeschädigungen können zur Anzeige gebracht werden!

Solche „Aktionen“ gefährden nicht nur die Verursacher selbst, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer bei einem plötzlichen Wintereinbruch.

Trotzdem: Wir wünschen Ihnen viele sonnige und unfallfreie Wintertage!

Wintersperrung der Wolfsschlucht

Wie in den Vorjahren wird auf Empfehlung des Geologen Smettan die Wolfsschlucht in der kommenden Frostperiode komplett gesperrt.

Diese Sicherheitsmaßnahme ist unerlässlich, da es aufgrund der winterlichen Witterung nicht auszuschließen ist, dass sich erneut Gestein von den Felswänden löst. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme.

Abgabe der Abfuhrnachweise

Die Hausbesitzer ohne Kanalananschluss werden gebeten, die noch ausstehenden Abfuhrnachweise für das Jahr 2017 im Gemeindeamt bis spätestens 31.01.2018 abzugeben.

Ablesung der Wasserzähler

Anfang Dezember ergehen an alle Haushalte Ableseformulare zur Erstellung der Wasser- und Kanalgebührenabrechnung für das Kalenderjahr 2017. Die Hauseigentümer werden gebeten, die Jahresablesung ihres Kaltwasserzählers vorzunehmen und die Ableseblätter bis spätestens 04. Januar 2018 an die Gemeindeverwaltung zu senden.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns im Voraus.

Hinweis auf die Winterregelung an der Gras- und Staudendeponie

Bereits seit Mitte November 2017 wurde wieder auf den Winterbetrieb umgestellt.

- Geöffnet ist die Gras- und Staudendeponie jetzt **nur noch freitags von 13.00 - 16.00 Uhr.**

Der Grüngutcontainer Nähe Sportplatz ist aber weiterhin zur Entsorgung während der Wintermonate bereitgestellt.

Bitte beachten Sie hierzu auch unsere Mitteilungen im OVB und auf der Homepage!

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.
Erd-, Feuerbestattung
und Bestattungsvorsorge.

Hermann Kolb
Trauerberater



Schmid Bestattungen · Frühlingsstraße 9 · 83022 Rosenheim
Telefon: 08031 408970 www.bestattung-schmid.de



Ihre Marktgemeinde berichtet



Wertstoffhof Weihnachtsregelung

Der Wertstoffhof öffnet zusätzlich am **Mittwoch, 27. Dezember** in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gemeindewald

Es werden wieder Bestandspflegemaßnahmen in Form von Brennholzzelbstwerbung durchgeführt.

Gemeindebürger die hierfür Interesse haben, melden sich bei Gemeinderat und Forstbeauftragten Heiß unter Tel. 99912

Neurosenheimer RigoL&torF

Der Förderverein DONUM VITAE Rosenheim e.V. lädt ein zum Benefizkonzert mit den Neurosenheimern und RigoL&torF am 06.01.2018 im Ballhaus Rosenheim.

Wenn die Neurosenheimer mit RigoL & torF gemeinsam auf der Bühne stehen, verbindet sich auf besondere Weise bayrisch-kreative Musik mit Clownerie, Pantomime und Akrobatik.

Eine Eintrittskarte hierzu ist ""DAS WEIHNACHTSGESCHENK"" schlecht-hin!

Nach den familiär-besinnlichen Feiertagen wird das ein heiterer und wortwitziger musikalisch-clownesker Abend!

Lassen Sie sich überraschen und begeistern. Starten Sie schmunzelnd und lachend ins neue Jahr. Mit dem Besuch dieser Veranstaltung tun Sie nicht nur sich selber oder den Beschenkten Gutes, sondern Sie helfen damit in Not geratenen Schwangeren und Familien aus Stadt und Landkreis Rosenheim. Der Erlös geht an die DONUM VITAE Schwangerenberatungsstelle.

Karten erhältlich bei DONUM VITAE Rosenheim, Aventinstr. 2, Tel. 08031/ 400 575 VVK 25,- € AK 28,- €

Veranstaltungsbeginn 19.30 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr, freie Platzwahl.

„Drüber reden hilft“ - Jugendliche beraten Jugendliche



„Danke, dass Du mir zugehört hast!“ Das hört Julian (18), ehrenamtlicher Berater am Kinder- und Jugendtelefon der Nummer gegen Kummer öfter. „Wenn die Anrufer hören, dass am andern Ende einer sitzt, der auch so alt ist wie sie, dann reden die ganz anders mit mir. Und ich finds klasse, dass ich ihnen weiter helfen kann.“ Auf einer Wellenlänge mit den Anrufern zu sein, ist einer der Vorteile des Projekts „Jugendliche beraten Jugendliche“ am Kinder- und Jugendtelefon. Immer samstags von 14 bis 20 Uhr unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 111 sowie 0800 - 111 0 333 sitzen dabei junge Leute zwischen 16 und 21 Jahren am Beratungstelefon des Kinderschutzbundes. Die Beratung ist dabei anonym, auch vom Handy aus kostenlos und vertraulich. Der Kinderschutzbund Rosenheim, bei dem ehrenamtliche BeraterInnen schon seit 1993 Kinder und Jugendliche beraten, erweitert nun sein Angebot um „Jugendliche beraten Jugendliche“.

Beratung auf Augenhöhe

Projektleiterin Dorothee Folger-Röhle ist beim Kinderschutzbund Rosenheim auch für die bisherigen BeraterInnen am Kinder- und Jugend- sowie Elterntelefon der Nummer gegen Kummer zuständig. „Vor allem bei Pubertätsthemen wie „das erste Mal“ oder bei Gewalterlebnissen sind jugendliche Anrufer Erwachsenen gegenüber eher skeptisch. Einem gleichaltrigen Berater können sie sich viel eher öffnen und vertrauen ihm meist schneller ihre Probleme und Gefühle an. Sie möchten außerdem

wissen, wie es anderen Jugendlichen mit ihren Themen geht. Ihren Freunden können sie sich oft nicht anvertrauen, weil sie Angst vor deren Reaktion haben.“ Lange- weile ist bei über der Hälfte der Telefonate am Kinder- und Jugendtelefon der Grund für den Anruf. „Auch für diese Gespräche nehmen wir uns Zeit, denn oft testen die Jugendlichen dabei, ob sie sich mit einem ernstesten Problem wirklich an uns wenden können. Manchmal braucht es auch etwas Zeit, bis wir zum eigentlichen Anliegen des Anrufers vordringen – es ist ja nicht so einfach, über schlimme Erlebnisse oder unangenehme Gefühle zu sprechen“ berichtet eine der langjährigen Beraterinnen. Auch Humor ist dabei gefragt, denn manchmal sind die Geschichten, die sich die jungen Anrufer ausdenken, gar zu abenteuerlich.

Ausbildung für Jugendliche

Im Januar startet nun eine Ausbildung für junge Menschen zwischen 16 und 21 Jahren für „Jugendliche beraten Jugendliche“ am Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes Rosenheim. Unverbindlich informieren und für die Ausbildung bewerben können sich Interessierte bei Sozialpädagogin Dorothee Folger-Röhle unter Tel. 0170-3711775, d.folger-roehle@kinderschutzbund-rosenheim.de und www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

Das Kinder- und Jugendtelefon ist ein Angebot des Kinderschutzbundes Rosenheim in Zusammenarbeit mit Nummer gegen Kummer e.V., Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund.

www.nummergegenkummer.de

Pressekontakt:

Barbara Heuel, Kinderschutzbund Rosenheim, Färberstr. 19, 83022 Rosenheim
Tel. 08031-12929, Fax 08031-16756, mobil 0170-3711776
b.heuel@kinderschutzbund-rosenheim.de



Ihre Marktgemeinde berichtet



Grenzüberschreitende Fortbildung



Am 16.11.17 lud die Wasserwacht Flintsbach die Kollegen der Österreichischen Wasserrettung zu einer Schulung ein.

Das Team rund um die ÖWR Kufstein ist spezialisiert auf Canyoning und die Rettung verunglückter Personen aus Schluchten.

Der Referent Jürgen Kapella und seine vier Wasserretter begeisterten die 21 Wasserwachtler der Ortsgruppen Flintsbach, Oberaudorf und Bad Aibling mit viel alpinen und wasserrettungstechnischen Wissen.

Informiert wurde über die persönliche Schutzausrüstung, psychische und physische Gefahren, Umweltgefahren, Abseil-

techniken und Eigenschutz. Der Vortrag wurde neben einem Powerpoint mit Seilen, Rettungsrucksack und Kletterequipment sehr anschaulich erklärt.

Zum Schluss wurde die Rettung einer verunfallten Person anhand einer Rolltrage vorgeführt. Stabilisiert wurde diese mit einer Vakuummatratze, damit die Konstrukti-

on stabiler wird. Gut verzurrt und gesichert kann man den Patienten sogar so mit dem Helikopter abtransportieren.

Die Vorstandschaft der Ortsgruppe Flintsbach und die fünf Kollegen aus Österreich ließen den Abend gemütlich ausklingen und freuen sich auf eine engere Zusammenarbeit. Angela Braun, WW Flintsbach

Freizeitangebote für Seniorinnen und Senioren

Seniorenachmittag im Pfarrheim: Martina Krapf, Tel. 08035-4525

jeden 1. Dienstag im Monat

Seniorenachmittag in lokalen Gasthäusern: Christa Feigl, Tel. 08035-4767

jeden 3. Dienstag im Monat (Ort: siehe OVB)

Tanzen ab der Lebensmitte: Monika Blankenhagen, Tel. 08035-2662

montags von 14.30 - 16.00 im Haus der Vereine.

Stockschützen auf der Stockbahn - Neubeurer See: Gerhard Sieber, Tel. 08035-99638

Schach in der Gästeinformation am Marktplatz: Dieter Dimmling, Tel. 08035-1500

Pilates - Frau Daniela Purainer - Tel. 08035-968856

Gymnastik für Junggebliebene (TSV Neubeuern): Sepp Spreitzer, Tel. 08035-1673

mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr

Frühschoppen mit Unterhaltung (mit Musik und/oder Kartenspielen, Weißwurstessen)

jeden letzten Mittwoch im Monat (Ort: siehe OVB), Ingrid Leitner - Tel. 08035-874072

Hilfe und Unterstützung

Die natürliche Nachbarschaftshilfe: Organisation Ingrid Leitner, Tel. 08035-874072

Sozialwerk: Christl. Sozialwerk Neubeuern-Nußdorf-Törwang e.V. - PDL. Annemarie Stetter, Tel. 08034-709961

Tagesbetreuung: Mehrgenerationenhaus Flintsbach a. Inn, Oberfeldweg 5 mit Café „Miteinander“ - PDL. Monika Kaiser-Fehling, Tel. 08034-4383

Seniorenheim: Haus Gisela, Dorfstraße 11: Tel. 08035-2697 - Leitung Corinna Weber

Raublinger Tafel - Bahnhofstr. 6 - Tel. 08031-353308 freitags von 12:30 bis 14:00 Uhr

Seniorenbeauftragte der Marktgemeinde - Ingrid Leitner - Tel. 08035-874072

Behindertenbeauftragter: Alois Niederthanner, Tel. 08035-878416

Betreuungshelferin: Barbara Heinrich, Tel. 08035-8421

Asylhelferkreis Neubeuern: Mail: kontakt@asylhelferkreisneubeuern.org,

Internet: www.asylhelferkreisneubeuern.org

Seelsorge Kath. Kirche Neubeuern: Tel. 08035-2680

Seelsorge ev. luth. Kirche Brannenburg: Tel. 08034-4526

Seniorentaxi bzw. Transport (auch mit Behinderung)

Frau Kotz - Raubling (08035-907813) oder Inn-Taxi 08031-23090

Ärzte und Apotheken

Ärzte:

Jan Hütz, prakt. Arzt, Marktplatz 26, Tel. 08035-876266

Dr. med. Josef Mager, Marktplatz 25, Tel. 08035-1222

Zahnärzte:

Gerhard Martin, Marktplatz 30, Tel. 08035-9058-0

Dr. med. dent. E. Lentner & Dr. med. dent. A. Böhm, Marktplatz 32, Tel. 08035-4555

Apotheke:

St. Michaels-Apotheke, Marktplatz 32, Tel. 08035-3733



Ihre Marktgemeinde berichtet



Bürgerversammlung beim Dorfwirt Vornberger

In der Bürgerversammlung am 30. November trug Erster Bürgermeister Hans Nowak das Jahresergebnis 2016 vor, das sich sehen lassen konnte. Denn eine Finanzierung der Vorhaben über Kredite war nicht erforderlich, so dass die Verschuldung der Gemeinde zum 31.12.2016 abgenommen hat. So errechnet sich eine Pro-Kopf-Verschuldung von 208,97 €.

Auch im Jahr 2017 wurden keine Kredite zur Finanzierung der Ausgaben im Vermögenshaushalt getätigt. Die Verschuldung wird voraussichtlich um 100.000 € zurückgeführt. Ebenso positiv stellen sich die Entwicklungen der Gewerbe- und Einkommenssteuereinnahmen dar.

Derzeit sind 4.564 Einwohner in Neubauern registriert, davon 224 mit Nebenwohnsitz. Es wurden 36 Geburten, 38 Sterbefälle und 29 Eheschließungen verzeichnet.

Neu im Amt ist seit 01. Januar 2017 der Geschäftsleiter Christoph Schneider, dem Hans Nowak für seine Loyalität herzlich dankte. Viel Erfolg bei seiner Weiterbildung wünschte er dem Verwaltungsfachangestellten Patrick Greiling, der derzeit die Qualifikation zum Verwaltungsfachwirt anstrebt.

Nachdem Hans Nowak einen Einblick in die gemeindlichen Einrichtungen gewährte, stellte er die Maßnahmen 2017 vor.

Bodenerkundung für Brenner Basis Tunnel

An erster Stelle stand das Sorgenkind der Bürger, der Dialog um den Brenner Basis Tunnel. Zweitem Bürgermeister Martin Schmid mit seinen Mitstreitern gebührte sein Dank für das große Engagement. Mit den Worten „Wir lassen uns unsere schöne Landschaft nicht verschandeln“, berichtete Hans Nowak über die nächsten Planungsschritte der DB Netz AG und ÖBB-Infrastruktur AG.

Um den bestmöglichen Verlauf der nördlichen Zulaufstrecke zum Brenner Basis Tunnel zu finden, müssen noch unzureichende Kenntnisse des Untergrunds identifiziert werden, die in die Planung einer Schienentrasse einfließen sollen. Deshalb erfolgen Erkundungsbohrungen und geophysikalische Untersuchungen. Ca. 30 Bohrungen im deutschen und österreichischen Inntal zwischen 30 m bis 400 m Tie-

fe werden es sein mit 3.000 Bohrkernen, die später im Labor untersucht werden. Die Arbeitsdauer je Bohrung liegt zwischen einer und 10 Wochen. Die geophysikalischen Messungen (seismische und elektrische Verfahren) werden im Umkreis von ca. 100 m der jeweiligen Impulsstelle durchgeführt. Die Messstelle in Neubauern befindet sich in Altenmarkt, auf dem Areal der Staudendeponie.

In der letzten Sitzung lehnte der Gemeinderat den Standort ab, da an dieser Stelle der Bau einer Halle für die Gerätschaften des Wasserwerks erstellt wird.

Zu den Erläuterungen über die verschiedenen gemeindlichen Bautätigkeiten, wie Hochwasserschutz und Straßensanierung, Erweiterung der Urnenwand am Friedhof, Fassadenanstrich der Grundschule, Sanierung des Salzburger und Münchner Tores



Erster Bürgermeister Hans Nowak und 2. Bürgermeister Martin Schmid ehren Rupert Hamberger für seine ehrenamtlichen Verdienste den Bürgerbrief

fügte Bauingenieur der Fa. Infra Ingenieure, Josef Schreder, einen Bericht über den Baufortschritt der Kanalisation Nord von Winkl/Anger hinzu.

Der letzte größere Kanalbau in Neubauern umfasst ein Pumpwerk und Druckleitungen und erschließt 22 Anwesen. Zudem wurden Leerrohre für eine spätere Glasfaserversorgung gelegt. Diese Rohre führen zum Pumpwerk in Winkl und ermöglichen dort den Haus-Anschluss. Bis Ende des Jahres sind die Bauarbeiten fertiggestellt, die Feinarbeiten mit dem Anschluss an das Pumpwerk dauern voraussichtlich bis Ende März. Die Kosten sind mit 1,5 Mio Euro anzusetzen, inklusive Verrohrung und Straßenbau.

Teerung anstatt Transitsperre

Dringlichkeitsstufe VI verhängte das Straßenbauamt Rosenheim über den maroden Zustand der Fahrbahn Samer- und Dorfstraße (Beurer Bladl, Ausgabe Oktober). Damit ist mit einem kompletten Ausbau der beiden Straßen erst in 10 Jahren zu rechnen. Vorerst wird die Fahrbahn in Höhe des Anwesens Schwarzbach bis zum Anwesen Mayer großzügig geteert und die Gullys hochgesetzt, sobald die Arbeiten der Telekom abgeschlossen sind. 2018 folgt dann die Samerstraße mit Heraufsetzen der





Ihre Marktgemeinde berichtet



Gullys und punktueller Teerung. Die Anwohner hatten aufgrund der Bauschäden an den Gebäuden eine Transitsperre gefordert.

Klärwerk - größte Herausforderung

Als größte Herausforderung im neuen Jahr bezeichnete Hans Nowak den Ausbau des Klärwerks. Aufgrund der am 31.12.2017 ablaufenden Betriebserlaubnis kann eine Verlängerung nur durch Ertüchtigung erteilt werden. Da sich der Themenkomplex als äußerst diffizil darstellt, wird die Verwaltung nach den Grundsatzbeschlüssen des Gemeinderats gesonderte Informationsveranstaltungen für die Bürger abhalten.

Bereits im April erfolgte der Aufruf an die Grundstückseigentümer im westlichen Ortsbereich, lt. Vorgaben des Wasserhaushaltsgesetzes ihre Hausentwässerungsanlagen auf Dichtigkeit und Mängelfreiheit bis zum 30.11.2017 prüfen zu lassen. Bedingt durch die Witterung und Auftragslage der Fachfirmen ist die Einreichung der Ergebnisse noch bis zum 31. März 2018 möglich.

250.000 € eingespart

Besonders stolz zeigte sich Hans Nowak über das positive Ergebnis seiner Gespräche mit Straßenbauamt, Landratsamt Rosenheim, Polizei und Verwaltung bezüglich der Unfallgefährdung auf dem einseitigen Sonderweg zwischen Mitterstraße und Innbrücke. Jetzt wurde eine Lösung gefunden, die der Gemeindekasse 250.000 € einspart. Der Sonderweg wird aufgrund des hohen

Verkehrsaufkommens von vielen Radfahrern unerlaubterweise in beiden Richtungen benutzt. 2017 ereigneten sich an der Ausfahrt Mitterstraße auf die Staatsstraße RO 7 vier Zusammenstöße von Radfahrern mit Kraftfahrzeugen. Die beidseitige Benutzung des Sonderwegs wird für Radfahrer und Fußgänger nun freigegeben und mit Markierungen versehen, so dass ein Grunderwerb mit Wegverbreiterung oder Neuanlage eines zusätzlichen Weges entfällt.

Baum verwirrt Autofahrer

Verkehrswidrig verhalten sich auch die meisten Autofahrer an der Kreuzung Auer- und Rosenheimer Straße. Der dort befindliche Baum kann aufgrund bestehender Grunddienstbarkeiten nicht entfernt werden. Er erfüllt auch nicht die Voraussetzungen einer angelegten Verkehrsinsel. D.h. beim Abbiegen von der Auer- in die Rosenheimer Straße in Richtung Neuwöhr den Baum rechts passieren. Beim Abbiegen in die Rosenheimer Straße in Richtung Altenmarkt am Baum links vorbeifahren. Ebenso verhält es sich aus der Rosenheimer Straße kommend. Hier ist jeweils die erste Abbiegung in die Auerstraße zu nehmen.

Planungsvorgaben 2018

Dass es 2018 für Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung keine Verschnaufpausen geben wird, zeigt die präsentierte Vorschau. Auf dem Plan stehen:

- Rathausneubau,

- Klärwerkausbau,
- Sanierung der Schmutzwasserkanäle,
- Bau des TSV Sportheims,
- Brandschutzkonzept für die Grundschule,
- Hochwasserschutz.

Schriftlicher Antrag

Wilhelm Klopfer erkundigte sich nach den Parametern der Schieberregulierung im Rückstaubecken, da bei starken Regenfällen das Rückstaubecken fast immer leer oder nur leicht angestaut sei, dagegen der Lippnbach randvoll war und das Wasser auf der Hohenaustraße stand.

Hans Nowak verwies auf die Erstellung einer Betriebsvorschrift vonseiten des Ingenieurbüros Aqua Soli und der bevorstehenden technischen Einweisung der Bauhofmitarbeiter unter Simulation diverser Szenarien. Diese werden künftig das Hochwasserrückhaltebecken in Rufbereitschaft betreiben.

Anregung

Alois Heibl verwies auf die unfallgefährdende Straßenüberquerung der Fußgänger vom Weinberg auf Höhe der Fa. Hurnaus. Zwei weiße Streifen, auf die Fahrbahn aufgetragen, dazu das Absenken der Randsteine würde Abhilfe schaffen und ein Warnsignal für Kraftfahrzeuglenker projizieren. Das Absenken der Randsteine würde auch Fahrräder und Kinderwagen die Querung erleichtern. Dieselbe Problematik ist auch bei der Straßenführung vor der Bäckerei Leitner anzutreffen sowie bei der VR Bank.

Text/Fotos: Petra Reischl-Zehentbauer



**Wir danken für die gute
Zusammenarbeit und wünschen
für das neue Jahr alles Gute!**

Karins Heißmangel

- ★ Waschen
- ★ Mangeln
- ★ Bügeln
- ★ Hol- und Bringservice
- ★ Änderungsannahme
- ★ Reinigungsannahme
- ★ Teppichshampooniergerät

Hohenaustraße 4 • 83115 Neubuern
Telefon 08035/26 61

Private Kleinanzeigen

Partyzelt zu verleihen!

8 x 4 m für ca. 50 Personen

Tel. 0151 - 16 104 336

Junge, 3-köpfige, ab nächstem Jahr 4-köpfige Neubeurer Familie sucht für 2018 **vier bis fünf Zimmer-Wohnung** oder entsprechendes **EFH, DH** oder **RH** zu mieten.

Kontakt über Tel. 08035 - 8123

Luther-Jubiläum auch in Neubeuern

Auf Anregung von Alois Heibl fand am 25. Juli dieses Jahres in der Kirche am Marktplatz eine ökumenische Andacht statt. Pfarrer Christoph von der katholischen Seite und der evangelische Pfarrer Graffenberger hielten gemeinsam einen ergreifenden Gottesdienst. Anschließend trafen sich die Besucher zu einem Vortrag von Pfarrer Bernd Rother, dem Beauftragten des evangelischen Bildungswerkes Rosenheim, zum Thema „Was geschah damals vor 500 Jahren, worin bestehen Anregungen für unsere Zeit und was ist überhaupt Reformation?“ Frau Bauer-Vollmer von der Bücherstube „Innschrift“ stellte die neueste Ausgabe der Luther-Bibel und andere Schriften zum Thema vor.

Nach dem offiziellen Teil hatten die Veranstalter alle Teilnehmer zu einem geselligen Beisammensein mit Gesprächen, kleinen Happen und Getränken eingeladen.

Ein Hinweis für alle ökumenisch interessierten Mitbürger: Einmal im Monat treffen sich in einem offenen Kreis im Haus der Vereine (2. Stock) evangelische und katholische Christen mit Pfarrer Graffenberger zum Gedankenaustausch über ein religiöses Thema und dem Bezug zu unserem heutigen Leben. Termine und Themen werden in der Tagespresse (OVV - Oberes Inntal) bekannt gegeben. Näheres kann bei Hildegard Gierlinger (Tel. 4987) erfragt werden.

Text: Hildegard Gierlinger

VERANSTALTUNGSKALENDER

Dezember 2017

Fr.	15.12.	18.00	Weihnachtsausstellung mit Kunstkaufhaus, Galerie am Markt
Sa.	16.12.	14.00	Weihnachtsausstellung mit Kunstkaufhaus, Galerie am Markt
So.	17.12.	11.00	Weihnachtsausstellung mit Kunstkaufhaus, Galerie am Markt
So.	17.12.	19.00	Neubeurer Adventssingen, Kirche Altenbeuern
Mi.	20.12.	20.00	Bürgertreff mit den Grünen, Valuga im Glaserwirt
So.	24.12.	21.45	Weihnachtsmusik der Musikkapelle Neubeuern am Kriegerdenkmal, Kirche Altenbeuern
So.	24.12.	10.00	Weißwurstbrunch, Dorfwirt Vornberger
Di.	26.12.	20.00	Trachtenverein Altenbeuern, Weihnachtsfeier, Dorfwirt Vornberger
Mi.	27.12.	20.00	Offener Stammtisch der Beurer Bürgernähe, Valuga im Glaserwirt
Sa.	30.12.		Traditionelles Neujahrsanblasen der Musikkapelle Neubeuern

Januar 2018

Fr.	05.01.	20.00	Krönungsball, Beurer Halle
Mo.	08.01.	20.00	SPD-Stammtisch, Gasthaus Haschl
Mi.	10.01.	20.00	Evangelischer Gesprächskreis, Haus der Vereine
Fr.	12.01.	19.00	Ausstellung: Suchen-Entdecken-Erwerben-Mitnehmen - Vernissage, Galerie am Markt
Sa.	13.01.	14.00	Ausstellung: Suchen-Entdecken-Erwerben-Mitnehmen - Vernissage, Galerie am Markt
Sa.	13.01.	20.00	Lumpenball, Dorfwirt Vornberger
So.	14.01.	10.00	396. Schifflerjahrtag, Kirche in Neubeuern anschließend Versammlung beim Dorfwirt Vornberger
So.	14.01.	11.00	Ausstellung: Suchen-Entdecken-Erwerben-Mitnehmen - Vernissage, Galerie am Markt
Mi.	17.01.	20.00	Bürgertreff mit den Grünen, Valuga im Glaserwirt
Do.	18.01.	19.33	Wagenbauer-Versammlung, Dorfwirt Vornberger
Fr.	19.01.	19.00	Teeniefasching, Dorfwirt Vornberger
Sa.	20.01.	20.00	Schlosskonzert: M. Milstein und H. Shybyeva, Festsaal Schloss
Sa.	20.01.	20.00	Feuerwehrball
Sa.	27.01.	20.00	Auer's Livebühne: Manuel Randi

Februar 2018

Fr.	02.02.	19.00	Sportlerball, Beurer Halle
Sa.	03.02.	13.00	Kinderfasching, Beurer Halle
So.	04.02.	14.00	Faschingszug, Marktplatz
Mo.	05.02.	19.00	SPD-Stammtisch, Gasthaus Haschl
Di.	06.02.	15.00	Landfrauenkranz, Dorfwirt Vornberger
Fr.	09.02.	19.00	Vernissage: Christa Ulmer-Thurn u. Brigitte Geretschläger, Galerie
Sa.	10.02.	18.30	Faschingskonzert, Dorfwirt Vornberger
Sa.	10.02.	14.00	Ausstellung: Christa Ulmer-Thurn u. Brigitte Geretschläger, Galerie
Sa.	10.02.	20.00	Schlosskonzert: Henschel Quartett, Schloss Neubeuern
So.	11.02.	11.00	Ausstellung: Christa Ulmer-Thurn u. Brigitte Geretschläger, Galerie
Di.	13.02.	19.00	Kehraus, Dorfwirt Vornberger
Mi.	14.02.	20.00	Evangelischer Gesprächskreis, Haus der Vereine
Do.	15.02.	20.00	Jahreshauptversammlung Obst- und Gartenbauverein, Dorfwirt
Fr.	16.02.		23. Neubeurer Kinder- und Jugendmusiktag, Bürgersaal
Fr.	16.02.	16.00	40-stündiges Gebet, Kirche Neubeuern
Fr.	16.02.	18.00	Ausstellung: Christa Ulmer-Thurn u. Brigitte Geretschläger, Galerie
Sa.	17.02.	14.00	Ausstellung: Christa Ulmer-Thurn u. Brigitte Geretschläger, Galerie
Sa.	17.02.	14.00	40-stündiges Gebet, Kirche Neubeuern
Sa.	17.02.	18.00	Abschlusskonzert der 23. Neubeurer Kinder- und Jugendmusiktag Bürgersaal
So.	18.02.	10.00	40-stündiges Gebet, Kirche Neubeuern
So.	19.02.	11.00	Ausstellung: Christa Ulmer-Thurn u. Brigitte Geretschläger, Galerie
Mi.	21.02.	19.30	Chorgemeinschaft Neubeuern: „Wagner/Schumann/Bruckner“, Herkulesaal München
Mi.	21.02.	20.00	Bürgertreff der Grünen, Valuga im Glaserwirt
Fr.	23.02.		Feuerwehr: Skiausflug

Unseren Kunden ein frohes Fest und ein gesundes, zufriedenes Jahr 2018!

ELEKTRO
Josef Leitner

Arbostaße 6 • 83115 Altenbeuern
Telefon 0 80 35/67 39 • Fax 53 84

Neapolitanische Krippen in Neubeuern



Der gebürtige Kölner, Karl-Heinz King, wohnt seit 1962 in Neubeuern. Sein Haus beherbergt kleine Kunstschätze, die aus einer lebenslangen Sammlerleidenschaft in der Weihnachtszeit das Herz berühren.

Barocke, neapolitanische Krippenfiguren, atemberaubend in Szenen gesetzt, zeigen die Anbetung zur Geburt Christus mit der ehrfürchtigen Ankunft des Volkes. Dabei sind die 200 - 300 alten, aufwendig gearbeiteten Figuren von Hand gefertigt und in farbenfrohen, überwiegend mit goldbestickten Gewändern zu bewundern. Neben den vielen musizierenden Engeln über der Geburtsstätte Christus reisen über steinige Wege die Heiligen drei Könige, Musikanten, Tänzer, Hirten und Marktleute mit ihren Tieren zum heiligen Ort und bieten ihre Gaben dar.

Insgesamt vier Krippen, dazu viele einzelne Ensembles auf vergoldeten Holzsockeln sind Ausdruck einer ganz persönlichen Lie-



belei von Karl-Heinz King. Die Fülle der ausgestellten Figuren ist auf die Gemeinsamkeit mit seinem Freund Peter Roleff zu-

Wir wünschen unseren Gästen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2018!

Ihr Valuga Team



VALUGA
im Glaserwirt
mit Kiosk am See

**Gasthaus
Restaurant**
Marktplatz 30
Neubeuern
☎ 08035 / 1394

Ein Sammlerherz schlägt für biblische Geschichte

rückzuführen. Bis nach Neapel waren sie unterwegs und suchten nach Rarem, schöpferisch Anspruchsvollem und zeitlich Authentischem.

So zeigt sich in jeder Krippenfigur mit ausdrucksstarker Mimik und Gestik die filigrane Handwerkskunst, die jedes Wesen für sich zum Besonderen macht.

Zu der Liebhaberei für Kunstobjekte gesellte sich der Wunsch, meisterlich Gestaltetes zu erhalten und auszustellen. In großdimensionierten Glasvitrinen wird christliche Überlieferung, verbunden mit alltäglichem Leben anno dazumal, in einer eigens modellierten Landschaft zur Schau gestellt. Hintergrund jeder Krippendarstellung ist eine illusionistisch, selbstgemalene Silhouette. Denn im 17. und 18. Jahrhundert erhielt die neapolitanische Krippe in den Herrschaftshäusern Neapels eine neue Dimension. Sie wurde zum Kernstück eines ganzen Stadt- und Landschaftsbildes, das die Adligen mit Figuren bestückten und die einfachen Menschen in ihrem Alltag integrierten. Und plötzlich befinden wir uns mittendrin in einer barocken Theaterszene, beherrscht durch geselliges Treiben. Die körperliche Vollkommenheit

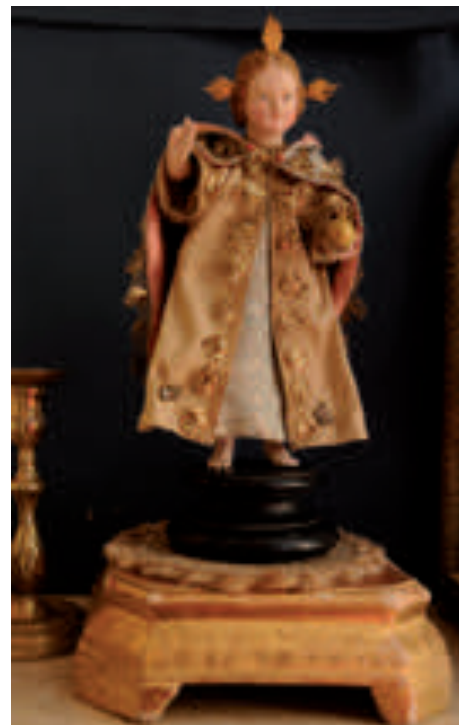


der Figuren in jeder homogen abgestimmten Szene entspricht einer charakteristischen Ausdrucksweise, welche den Eindruck von Einmaligkeit erweckt.

Gefesselt von eindrucksvollen Darstellungen der mit Leben erfüllten Figuren mit beweglichen Armen und Beinen, modellierte Karl-Heinz King entsprechend der vorhan-

denen Masken Geschöpfe aus Terrakotta, Hanf, Porzellan und Eisendraht, gekleidet in Seide der neapolitanischen Tracht. Die technisch ausgereiften Nachbildungen sind aufgrund ihrer Identität vom Original kaum noch zu unterscheiden. Die Originale sind für den Kunstverständigen nur noch anhand der präzisen hinterglasmalenen Augen zu erkennen.

Text/Fotos: Petra Reischl-Zehentbauer



**Weihnachtliche Freuden und ein gesundes Jahr 2018 wünschen wir
all unseren Kunden und Lesern des BEURER BLADLS!**



Andreas Humbs
Bauwert Erhaltung GmbH

SPEZIALFACHBETRIEB FÜR BAUTENSCHUTZ & BAUSANIERUNG

Mutzenweg 2 · 83115 Neubuvern · Tel. 0 80 35/96 65 44-0 · Fax /-22



**FEUCHTE GEBÄUDE
nutzbar machen!**

Zuverlässig und Dauerhaft



www.humbs-bauwerterhaltung.de

E-Mail: a.humbs@t-online.de

– Spezialabdichtung
im Keller-, Balkon-,
Terrassenbereich
nach DIN 18195

– Fachbetrieb gemäß
§ 19 I WHG
TPD Bayern e.V.
überwacht

– Fugentechnik
Sanierung im Hochbau
nach DIN 18540

– Wasserschadenbeseitigung
Gebäudetrockenlegung
Schimmelsanierung

– Sand- und
Feuchtstrahlen,
Oberflächentechnik

– Planung und
Erstellung von
Sanierungskonzepten

– CM Feuchtigkeits-
messung, Labor-
untersuchung

– Technische
Beratung

– Leckortung mit
Wärmebildkamera
Endoskopie

– Terrassen-
& Pflasterbau

Ich dreh mich um dich Jungautorin Simone Sabel liest aus ihrem Erstlingswerk in Auers Schlosswirtschaft

Steckbrief

Name: Simone Sabel

Wohnort: Neubeuern, Preysingstr.

Geburtsdatum: 04. November 1967

Familienstand: verheiratet mit
Dr. Wolfgang Sabel, Tochter Minnie,
7 Jahre alt.

Hobbys: Lesen, Schreiben, Sprachen

Beruf: Lektorin, Autorin, Übersetzerin
Seit 1999 bei Musiker Peter Maffay bzw.
dessen Stiftung beschäftigt, inzwischen
freiberuflich. **Tätigkeiten:** Projektleitung,
Presstexte, Lektorat, Tabaluga Blatt
(Redaktion)

Stärken: Zielstrebigkeit, Kreativität

Schwächen: Angst vorm Fliegen



Autorenlesung in Auers Schlosswirtschaft

Dr. Wolfgang Sabel erklärt „Meine Frau Simone liest jedes Buch mit dem Rotstift in der Hand“.

Ich kenne Simone seit 2007. Damals eröffnete sie Kindern im Mortimer-Club in der Kufsteiner Str. 7 in Rosenheim ihren Zugang zur ersten Fremdsprache - Englisch. Unsere 5-jährige Tochter lernte bei ihr ganz spielerisch in einer kleinen Gruppe von Kindern die ersten englischen Wörter und Lieder. Vier Jahre später stand der Schulwechsel unseres Sohnes aufs Gymnasium bevor und wir waren sicher, Simone würde ihn fit für das erste Englisch-Jahr trimmen. Wir behielten Recht.

Schon damals stand fest, Simone hat aufgrund ihrer Herzlichkeit einen direkten Zugang zu Kindern. 2010 brachte sie ihre Tochter Minnie zur Welt. Ab diesem Zeitpunkt konzentrierte sie sich ganz auf ihre Familie.

Minnie besucht nun die 2. Klasse in der Hohenaus Schule Neubeuern und der Vormittag kann nun wieder individuell genutzt

werden.

„Mit den Worten ‚Ich schreibe jetzt ein Buch‘ verschwand meine Frau im Arbeitszimmer. Jeden Morgen um 5 Uhr startete der PC und Simone war fleißig am Schreiben. Nach drei Monaten legte sie mir dann kommentarlos einen Stapel Blätter zum Lesen hin. Ich habe mich sofort an der Story festgebissen und das Manuskript in einem Zug gelesen“, erzählt Dr. Wolfgang Sabel stolz am 08. Oktober in der Autorenlesung seiner Frau in Auers Schlosswirtschaft.

Was Simone in ihrer Abgeschiedenheit auf 216 Seiten Papier brachte, ist der Roman „Ich dreh mich um dich“. Der Titel ihres Buches (der optimal auf die wahre Geschichte passt) ist ein Zitat aus einem Song von Herbert Grönemeyer, natürlich hat sie sich zuvor bei Grönland Records die erforderliche Zustimmung eingeholt.

Die Protagonistin ist eine Bekannte ihrer Mutter, die ihr bewegtes Leben in Tagebüchern dokumentierte. Durch die Veröffentlichung ihrer Geschichte wollte sie mutmaßlich warnen vor der Naivität leidenschaftlicher Hingabe zu einem verheirateten Mann, der sich nicht entscheiden kann. Das tolerierte Leiden in einer wechselhaften Dreierbeziehung nimmt scheinbar unaufhaltsam seinen Weg - bis ein rigoroser Stopp die kleindosierte und unterschätzte Selbsterstörung aufhält. Denn psychische Minimalisierung ist nicht wirklich die Zielvorgabe eines glücklichen Lebens zu zweit. Dass wir Menschen Wesen sind, die in ihren Gefühlen, Motiven und Handeln unterschiedlich reagieren ist allgemein bekannt. Dass diese Ausprägung zwischen Mann und Frau so unterschiedlich ist, wie zwischen Luft, Wasser und Feuer wird in dem Erstlingswerk der Jungautorin deut-

*Besinnliche Feiertage und die
besten Wünsche für 2018!*



Vom 27. Dezember bis 07. Januar geschlossen!

Marktplatz 2
83115 Neubeuern
info@innschrift.de

Telefon: +49/8035/4892
Telefax: +49/8035/9508742
Mobil: +49/179/4942222

*Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und
ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2018!*

IMMOBILIENVERMITTLUNG • BAUTRÄGER • SANIERUNG

FRANZ STEINKIRCHNER

STEINKIRCHNER GBR

ROSENHEIMER STR. 37
83115 NEUBEUERN
Tel. 08035/27 81
Fax 08035/16 43
steinkirchner.wohnbau@t-online.de





lich. Denn es beschreibt das Miteinander der Menschen, das Wollen und das „Nicht-Können“. Dabei prallen Erwartungen und Absichten aufeinander und die Gehirne

hinken hinterher. Die anbahnende Katastrophe endet im Schlamassel und einem anhaltenden Schmerzempfinden, das die unterschiedlich agierenden Charaktere auslösen und in Wechselwirkung infiltrieren. Was es in dieser authentischen Geschichte um Liebe, Leidenschaft und Verzweiflung noch zu erfahren gibt, dokumentiert Simone lebendig, kurzatmig und sprachlich gewandt.

Die erste Auflage ist bereits vergriffen! Nahtlos erscheint der Nachdruck mit den Korrekturen der Autorin. Selbst in ihrem eigenen Buch kam der bekannte Rotstift zum Einsatz.

Der Roman der Neubeurer Jungautorin Si-



Simone signiert nach der Lesung ihre Bücher

mona Sabel ist erhältlich bei Innschrift am Marktplatz in Neubeuern unter der ISBN 978-3-89841-992-5, (Juneberry Verlag) für € 12,80.

Text/ Fotos: Petra Reischl-Zehentbauer

Pfarrer Dürneggers Buch „Neubeuern am Inn“ nach 95 Jahren wieder aufgelegt

Als ich erstmals das Buch „Neubeuern am Inn“ - Ausgabe 1922 - von Josef Dürnegger, Pfarrer und Dekan von Törwang, durchlas, war ich erstaunt, mit welcher Akribie er erforscht und seine Kenntnisse niedergeschrieben hatte.

Wenn auch das von einem Bekannten ausgeliehene Buch stark in Mitleidenschaft gezogen war, so war ich doch begeistert und versuchte, ein solches zu erwerben - leider ohne Erfolg. Daraufhin entschloss ich mich, nachdem ich ein Faksimilie-Nachdruck von „Der Samerberg in Vergangenheit und Gegenwart“ (Dürnegger) von 1985 zufällig auf unserem Flohmarkt

entdeckte und kaufte, so einen Nachdruck auch für Neubeuern drucken zu lassen.

Es ist offensichtlich, dass Josef Dürnegger nach gründlichen Nachforschungen und damaligem Wissensstand das Buch „Neubeuern am Inn“ herausgegeben hatte. Nach heutigen Erkenntnissen würde man einige Angaben ergänzen oder anders interpretieren. Dennoch wurde die vorliegende Ausgabe (Juni 2017) nicht verändert.

Zukünftigen Generationen soll dieser Geschichtsbeitrag von Alten- und Neubeuern zur Wertschätzung der Heimat dienen.

Die neue Auflage des Buches ist erhältlich bei Innschrift, Marktplatz in Neubeuern.

Alois Heibl



Holzbau & Zimmerei
Energieberatung

- Aus- und Umbau in Holzbauweise:
Dachgeschoss-Ausbau, Dachsanierungen, Dachwartung,
Aufstockung, Gärten, Dachfenster, An- und Umbaumaßnahmen,
Innenumbau
- Holzbauarbeiten rund ums Haus:
Zäune, Pergolen, Terrassen, Gartenhäuser, Carports, ...
- Energetische Sanierungsmaßnahmen:
Dämmung von Fassade, Dach, Keller- und Geschosdecken
- Energieberatung & Beratung für Förderungen
- Energieumweise

Josef Warter
Schwanenweg 3 - 83115 Neubeuern
Tel. 08035/8728
Mobil 0171/7351866

JW
www.energieberatung-warter.de

**WIR WÜNSCHEN EIN FRIEDLICHES FEST UND
VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR!**



83115 Neubeuern
Telefon: 08035/3003
Internet: www.elektro-holzner.de

Veteranen ehrten die Kriegsgefallenen und -vermissten



40 Jahre Mitgliedschaft: v.l. Vorstand Hans Heibler ehrte Paul Urscher, 2. Vorstand Franz Bichler, Kassier Hans Schwaiger, Schriftführer Volker Sennhenn

Erinnern, bewahren, mahnen - diese Worte prägten den diesjährigen Jahrtag des Veteranenvereins in der Marktgemeinde. „Die lange Liste der verstorbenen und vermissten aus der Gemeinde, die aus dem letzten Krieg nicht mehr zurück kamen, verdeutlichte den großen Blutzoll, den auch unsere Gemeinde tragen musste“, meinte Vorstand Hans Heibler. Er führt den Verein seit einem Jahr, zusammen mit Franz Bichler, seinem Stellvertreter, Hans Schwaiger als Kassier und Volker Sennhenn als Schriftführer.

„Gefahren frühzeitig erkennen und verhindern, um das Friedensglück fest zu halten“, war der Wunsch von Pfarrer Rudolf. „Die vielen Kriegseinsätze sollen uns mahnen, dass nicht alles eine Selbstverständlichkeit ist. Offen sein, auch für Neues und Fremdes, soll unser Tun prägen“, mahnte der Geistliche.

Wegen des schlechten Wetters fand die Heldenehrung in der Pfarrkirche statt. Die Musikkapelle Neubeuern unter der Leitung von Bernd Eutermoser, welche auch den Gottesdienst mitgestaltete, intonierte dazu

das Lied vom guten Kameraden. Gemeinsam sang die Kirchengemeinde dann die Bayernhymne.

Die Generalversammlung gab ein einstimmiges Votum zur Satzungsänderung. Hier wurde festgelegt, dass bei einer möglichen Vereinsauflösung das Vereinsvermögen an das Christliche Sozialwerk fallen soll. Bisher war in dem Fall die Gemeinde als Empfänger benannt.

Dank einer breiten

Beteiligung der Mitglieder konnten bei der heurigen Spendenaktion für die Kriegsgräber rund 5.300 € gesammelt werden. „Uns ist es ein Anliegen, mit diesen Geldmitteln die Gedenkstätten zu betreuen und mit neuen Mahnmalen zu erinnern“, verkündete Hans Heibler.

Aufgenommen wurde der Wunsch aus der Versammlung, künftig wieder einen Vereinsausflug durchzuführen. Der Personalwechsel in der Vorstandschaft sowie persönliche Einschränkungen hatten in diesem Jahr einen Ausflug verhindert.

Bestens eingebunden war der Verein in das Dorfleben. Vorstand Anderl Artmann von den Neubeurer Trachtlern bedankte sich für die vielfältige Unterstützung, die der Verein auch von den Veteranen erhalten hat. Seinem Dank schloss sich auch Festleiter Wolfgang Sattelberger an, welcher der Musikkapelle die Glückwünsche und Anerkennung aussprach, für ihr Mitwirken bei den Veranstaltungen im Dorf.

Sieben Kameraden konnten für 25-jährige Treue ausgezeichnet werden. Vier Kameraden wurden für 40 jährige Mitgliedschaft



Alois Wiesböck (Mitte) wurde für 65 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

geehrt.

An Alois Wiesböck, der alle Vereinsveranstaltungen besucht, bei den kirchlichen Prozessionen sich immer bei den Veteranen einreicht, konnte für 65 jährige Mitgliedschaft eine besondere Anerkennung übergeben werden. „Eine Ehrung für derart lange Mitgliedschaft sieht unsere Satzung gar nicht vor“, meinte der Vorstand.

Erster Bürgermeister Hans Nowak übermittelte den Dank der Gemeinde für den Gemeinschaftsgeist, welcher von den Mitgliedern getragen wird.

Eine Reihe von Gastdirigenten bestimmten den Takt der Musikanten. Darunter auch Peter Poll, Fähnrich und langjährig aktives Mitglied im Verein. Wenige Stunden vorher hat er erfahren, dass er der Vater der Faschingsprinzessin von Neubeuern ist. Ein Vorgang der ihm bis dahin unbekannt war. Um so schwungvoller führte er den Taktstock.

Text/Fotos: Thomas Schwitteck

**Wir wünschen unseren Kunden
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins neue Jahr 2018**

HACKER GmbH
Holzbearbeitungsmaschinen & Werkzeuge

Traberhofstr. 103 · 83026 Rosenheim
Tel. 08031/68171 · Fax 08031/68221

LUDWIG MÜLLER
ZIMMEREI
GERÜSTBAU

Untere Dorfstr. 8
83101 Rohrdorf

0151-57 59 56 58

Freundschafts-Schießen mit der GSK Samerberg

Einlösung des Gastgeschenkes anlässlich des 40. Wiedergründungsfestes der Patenkompanie Samerberg

Auf Einladung der GSK Neubeuern trafen sich am frühen Nachmittag neun Schützen der GSK Samerberg und 12 Schützen der GSK Neubeuern, um auf dem 100 Meter-Schießstand in Unterwössen ihr Freundschafts-Schießen durchzuführen.

Nach den Begrüßungen durch die beiden Hauptmänner Fritz Dräxl und Josef Stadler wurde zügig mit dem Karabiner-schießen begonnen. Geschossen wurden zwei Schuss zur Probe und zehn auf die Ringwertung, wobei fünf Schuss sitzend aufgelegt und fünf stehend angestrichen abgegeben wurden. Nach dem Schießen wurden die Ergebnisse im Schützenstüberl von Schützenmeister Georg Winkler bekannt gegeben. Eine handgemalte Schützenscheibe als Erinnerung an das Freundschafts-Schießen überreichte Hauptmann Stadler. Hauptmann Dräxl hatte unverhofft ebenfalls ein Geschenk (das neue Samerberger Buch) dabei und dankte der GSK



Neubeuern für die Einladung. Bei geselligem, kameradschaftlichem Beisammensein und einem sehr guten ‚Schweinebraten-Essen mit dem ein oder anderen Getränk‘, sowie musikalischer Unterhaltung von Leutnant Sepp Lenz und Sohn Valentin endete das gut organisierte Freundschaftsschießen in Wössen.

Text: Jürgen Möderl,
Foto: Thomas Steglich.

Weinfest in der Wachinger Mühle

Das traditionelle Weinfest der GSK Neubeuern ist umgezogen!!! Zum ersten Mal fand das gut besuchte Weinfest in der ‚Wachinger-Tenne‘ statt. Hauptmann Josef Stadler begrüßte, wie in den Jahren zuvor, die zahlreichen Gäste: Den Ersten Bürgermeister Hans Nowak, die Nachbarkompanien aus Rosenheim, Raubling, die Patenkompanie Samerberg, sowie eine Abordnung unserer Schützenkameraden aus Burgstall. Ebenso konnte er die Ehren-Offiziere der Kompanie und den Bundes-Schatzmeister Günter Reichelt namentlich begrüßen. Mit herzhaften Schmankerln aus Südtirol und Bayern wurden die Gäste von der GSK Neubeuern im schön geschmückten ‚Wachinger-Tenner‘ bewirtet. Das Weinfest begleitete mit stimmungsvoller Musik der Gruppe ‚Fünferlei‘, die fleißig



aufspielte. Mit dem altbewährten Heimfahrdienst wurde das Weinfest trotz des neuen Standortes ein weiterer Höhepunkt

im Schützenjahr und endete erst weit nach Mitternacht.

Text: Jürgen Möderl
Foto: Thomas Steglich

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

GLASEREI MÖDERL

Meisterbetrieb für Glas-Be- und Verarbeitung

Marktfeldstrasse 1
D-83115 Neubeuern
Telefon: +49 (0)8035/2120
Telefax: +49 (0)8035/8601

Flachglasverarbeitung
seit 1950 in 3. Generation

Paul Vodermaier

GmbH + Co. KG · Meisterbetrieb

ERD - KANAL - PFLASTERBAU
ABBRUCH - RECYCLING

83064 Raubling · Moos 30
Tel. 08035 / 90998-0 · Fax 08035 / 90998-20
www.paul-vodermaier.de · info@paul-vodermaier.de

Chorgemeinschaft Neubeuern brilliert in der Elbphilharmonie

Zum Saisonauftakt des Staatsorchesters Hamburg gastierte die Chorgemeinschaft Neubeuern in der Elbphilharmonie. Unter der Leitung des Hamburger Generalmusikdirektors Kent Nagano führten die beiden Ensembles „Die Jahreszeiten“ von Joseph Haydn auf. Gemeinsam mit dem Bass Georg Zeppenfeld, Tenor Julian Prégardien und der Sopranistin Marie-Sophie Pollak,

die kurzfristig für die erkrankte Christina Gansch eingesprungen war, begrüßten sie den Frühling und fürchteten die Kälte des Winters. Als die Chorgemeinschaft Neubeuern mit einem Jubelschrei den „Herbst“ beendete, konnte das Publikum im Großen Saal der „Elphi“ seine Begeisterung nicht mehr zurückhalten. Text: Verena Bolte

Internationale Herrenchiemsee Festspiele 2018

Unter dem Motto „EUROPA!“ finden die Herrenchiemsee-Festspiele 2018 vom 17. bis 29. Juli 2018 statt. Das Programm wird ab 24. November veröffentlicht. Der Kartenvorverkauf begann ab 6. Dezember über MünchenMusik: tickets@muenchenmusik.de, www.muenchenmusik.de oder Telefon 089/93 60 93. Text: Verena Bolte

50 Jahre Chorgemeinschaft Neubeuern Jubiläumskonzert in der Münchner Philharmonie



Vor 50 Jahren gründete der damals 21-jährige Dirigent Enoch zu Guttenberg die Chorgemeinschaft Neubeuern und vor 20 Jahren das Orchester der Klangverwaltung - zwei Ensembles, deren Enthusiasmus damals wie heute bei jedem Konzert von neuem geradezu physisch greifbar ist. Enoch zu Guttenberg erhielt für seine Verdienste bereits zahlreiche Auszeichnungen.

Gerade in diesem Jahr wurde ihm und der Chorgemeinschaft Neubeuern der „Rheingau Musikpreis“ zugesprochen. Für das Jubiläumskonzert am 11. November im Münchner Gasteig, wurde symbolisch Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ ausgewählt. Vor fast ausverkauftem Haus hielt zu Beginn der Aufführung Dr. h.c. Bundesminister Otto Schily eine ergreifen-

de Laudatio. Gemeinsam mit den Solisten Sibylla Rubens, Lydia Teuscher, Daniel Johannsen, Günther Groissböck und Krešimir Stražanac gestalteten die beiden Ensembles den Abend in der Münchner Philharmonie.

Text: Verena Bolte

Foto: MC Hurek

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Öffnungszeiten an Weihnachten:
 Do 21.12. 08:30 - 19:00 Uhr · Sa 23.12. geschlossen
 Fr 22.12. 08:30 - 19:00 Uhr · Mi 27.12. geschlossen
 danach wieder wie gewohnt geöffnet!

HAARGENAU

Bayerische Lieder erklingen in Auers Schloßwirtschaft



Bayerische Volksmusik macht Spaß - das zeigten die Kinder und Jugendlichen auch beim diesjährigen „Boarisch singa und spuina“ auf Auers Livebühne. Nach der Begrüßung des Publikums, durch Dr. Elmar zur Hörst, marschierten die beiden Kinderchöre der Chorgemeinschaft auf die Bühne, um unter der Leitung von Pia Hausner das Stück „Drei kloane Mäus“ von den Biermösl Blosn vorzutragen, bei welchem Antonia Donaubauer und Katharina Bichler als Solistinnen agierten. Die „Herzsolos-Gitarrenmusi“, bestehend aus Maria Heppengraber, Johannes Böck und Marinus Paul, folgte darauf mit der Laubegger Polka von Marinus Zimmerer. Die „Samerberger Sängerinnen“ mit Solvejg Lindner, Marlene Frey und Sophie Link - alles Sängerinnen der Chorgemeinschaft - trauerten dem Spätsommer mit dem Lied „Schöna Summa bist scho umma“ hinterher und sangen aus dem Fischbachauer Liederbüchl vom „End mit'm Summa“, wobei sie von Franz Pichler mit der Ziach begleitet wurden. Ein weiteres Stück der Biermösl Blosn führten vier Solistinnen aus dem Kinderchor auf. Elisabeth Braun, Paula Bruckbauer, Lotte Metzger und Paulina Schmid brillierten mit dem Lied „Hinterm Baam, vorderm Baam“. Ein ganz besonderer Höhepunkt ist alljährlich die Vorstellung eines ausgewählten Instrumentes. In diesem Jahr konnte Sepp Hornsteiner dazu gewonnen werden,

den Konzertbesuchern das facettenreiche Instrument, die Gitarre näher zu bringen. Er präsentierte dem Publikum die Entstehung und Entwicklung der heutigen Gitarre und verwies dabei auf ihre umfassenden Anwendungsmöglichkeiten. Während der Pause bestand dabei die Möglichkeit Sepp Hornsteiner Fragen zu stellen und sich die Gitarren der verschiedenen Zeitepochen aus der Nähe anzusehen. Im Anschluss daran spielte die „Sailerboch-Musi“ „Die schöne Nani“ ein Stück von Cornelia Schabarak und den „Gföller Marsch“ von Georg Kaufmann. Das Quartett setzt sich aus Franziska Wolfrum (Hackbrett), Johannes Wolfrum (Ziach), Johannes Böck (Gitarre) und Thomas Böck (Tuba) zusammen.

„Beim Himmibaua“ und „Unsre tapfre Feuerwehr“, beide Stücke abermals von den Biermösl Blosn, präsentierten die Notenknöpfe und Notenknöpfchen. Begleitet wurden sie dabei von Gundula Langer, die bereits seit vielen Jahren die beiden Kinderchöre musikalisch unterstützt. Den Abschluss gestalteten die „Samerberger Sängerinnen“ mit ihrem Lied „I suach an Tanza, 1-2-3“ von Elisabeth und Josef Radauer und forderten die Konzertbesucher dabei zum Mitsingen auf. Ein rundum gelungener Konzertbesuch ging zu Ende und machte bereits Vorfreude auf das nächste Jahr.

Text: Verena Bolte

Fotos: Dr. Hans Hausner

Weihnachtoratorium Kantaten I bis VI

Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach führt die Chorgemeinschaft traditionell wieder am 23. Dezember um 19.30 Uhr, in der Philharmonie München am Gasteig auf. Karten sind noch unter Telefon 089/ 93 60 93 oder im Internet unter www.muenchenmusik.de erhältlich.

Enoch zu Gutenberg dirigiert die Chorgemeinschaft Neubeuern und das Orchester der KlangVerwaltung. Solisten sind Sarah Wegener (Sopran), Anke Vondung (Alt), Bernhard Berchtold (Tenor) und Benjamin Appl (Bass).

Text: Verena Bolte



„Wir suchen Grundstücke in Rosenheim Stadt und Land“

Sie haben das Grundstück, evtl. mit Altbestand, wir kaufen es!
Auch Maklerangebote erwünscht!
Rufen Sie uns noch heute an!
Mobil: +49 172 8500 335

Sie erhalten bis zu
10.000,- €
für Ihre Empfehlung!



Christian Tiefenmooser
Maurer & Betonbauer

Holzham 15 • 83115 Neubeuern
T 08035 / 96 79 229 •
M 0152 / 01003084
cj.tiefenmooser@t-online.de

Wir wünschen ein frohes Fest und ein glückliches 2018!



Bilanzen
Steuererklärungen
Existenzgründung
Unternehmensberatung
Rechtsformberatung
Gestaltungsberatung

Frohe Weihnachten und alles Gute fürs neue Jahr wünscht

Manfred Jung
Steuerberater

83115 Neubeuern/Neuwöhr, Rauwöhrstr. 51

www.stb1a.de

08035-9044-0 08035-9044-22

Traditioneller Trachtenschmuck überzeugt durch Originalität

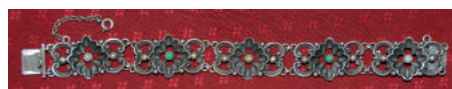
Weihnachten ist die Zeit, seine Lieben mit einem ganz persönlichen Geschenk zu überraschen. Oft fällt die Wahl auf ein edles Schmuckstück, das seinen Wert behält, aufgrund seiner Originalität und erlesenen handwerklichen Verarbeitung.

Gilbert Mühlhofer hält in seinem Ladengeschäft „Sach & Tracht“ am Marktplatz Neubeuern eine große Auswahl an antik wertvollen Unikaten für Damen und Herren bereit. Seit 30 Jahren sammelt er die einzigartigen Schmuckstücke, die bis zu 300 Jahre alt sind und über Generationen im Familienbesitz waren. Die ältesten Raritäten stammen aus dem 17. Jahrhundert und zieren das traditionelle Trachtengewand, das gestern wie heute durch glänzendes Geschmeide ordentlich aufgewertet wird.

Zahlreiche antequare Originale, deren edles Design in den Bann zieht, kombiniert Gilbert Mühlhofer ausdrucksstark mit alpenländischer Brauchtumskleidung. So wird bei Tracht & Sach ganz schnell fündig, wer das Besondere schätzt: Amulettes, Armbänder, Hals-, Laibe- und Kropfkettchen, Schalk- und Haarnadeln, Charivari, Miedergeschnür, Hutanstecker, Hirschhornrosen, Gamsbart-Federhalter und Trachtenmesser.



Die silbernen Colliers und Kropfkettchen sind mit Blumen oder Blütenmotiven sehr aufwendig gearbeitet. Edelsteine in unterschiedlichen Farben setzen brillante Akzente und harmonisieren farblich mit dem festlichen Gwand. Die silbernen Kettenlieder reihen sich in mehreren Bahnen um den Hals der Trägerin und halten die Brosche mit Granatstein in ihrer Mitte.



Die Armbänder beeindrucken durch ihre Verzierungen mit farbigen Steinchen.



Schwere Uhrketten an der Lederhose waren früher ein Statussymbol für die Männer. Sie wurden mit Amuletten verbunden, die aus Steinen, in Metall gefassten Tierknochen oder Krallen bestehen. Auch für die Uhrketten gab es Anhänger: Silbertaler oder gefasste Kümmerer. Die Taschenuhr wertete die Gravurarbeit des Gehäuses auf, das farbige Ziffernblatt mit oft floralen Motiven - oder beides zusammen.



Das Charivari ist eine massive Kette, in der Regel mit ausgesuchten Anhängern geschmückt, die direkt an der Dirndlschürze oder Lederhose angehängt wird. Die Schmuckstücke bestehen aus unterschiedlichen Materialien: Perlen oder alte Münzen, Grandln oder Hirschhorn. Die Auswahl hängt dabei ganz von den Vorlieben der Trägerin ab.

Marktplatz 30 83115 Neubeuern



Tracht & Sach
Inh. G. Mühlhofer

Unser Weihnachtsgeschenk für Sie:

- 10 % auf Neuware (ausgenommen Hirschlederne)
- 20 % auf Gottseidank Mieder und Röcke
- 20 % auf Barbara-Jacken

Wir bedanken uns für das Vertrauen, wünschen eine frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr!

Öffnungszeiten
Mo. Di. Do. Fr. von 10-12 und 15-18 Uhr • Mittwoch Ruhetag
Sa. 10-13 Uhr, außer an Trachtenmarkttagen siehe Homepage
Neues aus unserem Sortiment jetzt auch in Facebook!
Email: info@tracht-und-sach.de / Web: www.tracht-und-sach.de
Tel. 08035-9647009 oder 0175-4053051

ADVENTSSINGEN
SO 17.12.2017 – 19 UHR
KIRCHE GROSSHOLZHAUSEN **ENTRITT FREI**

GOLDREIF DIRNDL – DIMRÄSALMUSIK – REISCHENHARTER VIERGSANG
INNBRUCKN DREIGSANG – GROSSHOLZHAUSENER WEISENBLÄSER
SPRECHERIN ANNA STADLER

SPENDEN FÜR SOZIALEN ZWECK (CSW RAUBLING & SILBERSTREIFEN E.V.)



Fröhliche Weihnachten!

Zur wertvollen Tracht wertvoller Schmuck



Silberne Miederstecker mit Gold und vielen Steinen (Granat, Glassteine und Smaragd) verziert, in Filigrantechnik gefertigt, sind der Blickfang jedes Dirndls.

Und an der Schürze unterhalb des Mieders trägt die Frau einen Rockstecker mit kleinen Jagdtrophäen, wie Gamsbart, Grandl und das Eichhörnchen im Eichenlaub. Drüber schimmert der Perlmutter, umrankt von altsilbrigen Floralornamenten. Das 800 Silber wurde bis ins 19. Jahrhundert für die Schmuckherstellung verwendet und erscheint heute in seiner typisch antiken Patina.



Rund 5 cm ragt es aus dem rechten Messertscherl der Lederhose, das Lederhosmesser. Der Griff besteht aus Hirschhorn oder -nicker, Gamschorn, Edelholz oder Knochen. Die Lederscheide ist aus natürlichem Rindsleder gearbeitet.

Außer den trachtigen Schmuckstücken wie Ringe, Ketten, Nadeln, Uhren, Knöpfe, etc. gehören auch seidige Tücher, Hüte und ausgefallene Handtaschen zum Trachtenschmuck, der auf jedem bayerischen Fest der Hingucker ist. Nur eines hat Gilbert Mühlhofer nicht in seinem Sortiment - modisch, trendige „In-Ware“. Denn bei Tracht & Sach ist die feine bayerische Lebensart, die Verbundenheit mit Heimat und Kultur zu Hause, die den traditionellen Bekleidungsstil plegt.

Text/Fotos: Petra Reischl-Zehentbauer

Zufrieden, besinnlich, zuversichtlich

Während in München und Berlin das politische Tauziehen voll im Gange ist, haben wir es in Neubeuern um einiges leichter. In der großen Politik wird heftig gestritten: Die einen stellen parteiliche Egoisten an die erste Stelle, die anderen das Wohlergehen der Bürger - so wird zumindest vielfach behauptet.

Besinnung ist jedoch angesagt. Dem Wohl des Staates, des Landes oder der Gemeinde verpflichtet zu sein, besagt die Eidesformel der Gewählten. Auf Neubeuern gemünzt ist zu wünschen, dass alle Gemeinderäte sich weniger parteilichen Egoisten, sondern gemeindlichem Wohlergehen verpflichtet sehen. Reibungs- und Energieverluste, wie in der ersten Kommunalwahlzeit, sollten der Vergangenheit angehören.

Es geht auch anders, wie uns das Jahr 2017 gezeigt hat: „Gutes und Zuversicht“. Das Gautrachtenfest hat begeistert durch die Formel „Miteinander und Hand in Hand“. So lebt und erlebt man Erfolg und Freude mit einem Bürgermeister, der nicht über die Köpfe der Bürger hinweg agiert sondern ganz nah am Bürger ist. Dass nicht alle Ideen und Anliegen umgesetzt werden können, dafür sollte man Verständnis haben. Auf die Art und Weise kommt es an. Die Linie muss stimmen, nicht nur stur bürokratisch oder auch mal etwas teurer, wenn es sein muss. Überraschender Weise hat eine Notsituation Gutes bewirkt: der Brennerzulauf und mögliche Trassenführung durch Neubeuern. Spontan hat sich eine parteiübergreifende Gemeinsamkeit formiert: Schrittmachend, energisch, intensiv, bürgernah und kritisch. Den Initiatoren und Akteuren ein anerkennendes und aufmunterndes „Danke“. Solidarität ist ein lohnendes Ziel. Wie nah oder fern jemand von der möglichen Trasse wohnt, sollte dabei keine Rolle spielen.

Wir wünschen allen Neubeuernern Zufriedenheit mit 2017, ein besinnliches Familien Weihnachten und Zuversicht für 2018.

Ihre Wählergemeinschaft
„Beurer Bürgernähe“

Lebendiger Adventskalender



Auch heuer gibt es in Neubeuern wieder einen „Lebendigen Adventskalender“, der gemeinsam von der Evangelischen Kirchengemeinde, der KAB und der Katholischen Frauengemeinschaft organisiert wird.

Menschen zusammenbringen - Gemeinschaft - Begegnung - dazu lädt der Lebendige Adventskalender ein, um sich miteinander mit Geschichten und gemeinsamen Liedern auf Weihnachten vorzubereiten.

Herzlich Willkommen zu einer besinnlichen Viertelstunde. Beginn ist jeweils um 18.00 Uhr.

Freitag, 15.12.: Fam. Anni Schwaiger, Mitterau 1

Samstag, 16.12.: Fam. Claudia u. Albert Bauer, Petersbergstr. 5

Sonntag, 17.12.: Adventssingen, 19.00 Uhr Kirche Altenbeuern

Montag, 18.12.: Fam. Trost/Hochhäuser, Innstraße 30

Dienstag, 19.12.: Hildegard Gierlinger, Auerstr. 35

Mittwoch, 20.12.: Fam. Ulrike u. Michael Gierlinger, Roßwöhrstr. 6

Donnerstag, 21.12.: Fam. Leitner-Klein, Preysingstr. 9b

Freitag, 22.12.: Familie Hildegard u. Ernst Hönicke, Schwarzenbergstr. 3b

*Wir wünschen glückliche Festtage und ein
erlebnisreiches neues Jahr!*

Angelika Neuner • Birgit Aigner • Rosemarie Cowburn und Gabriele Schweinsteiger

**Schweinsteiger
Reisen**

Marktplatz 2 • 83115 Neubeuern
Tel: 0 80 35 / 96 37 64-0 • Fax: 96 37 64-8
service@schweinsteiger-reisen.de

Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Neubeuern

Enttäuscht vom spärlichen Besuch eröffnete Vorstand Perret die Herbstversammlung. Die Vorstandschaft hatte sich zum Thema „Orchideenwanderung durch Wälder und auf Almen“ einen einheimischen Fachmann organisiert.

Der Orchideenspezialist Franz Rotter aus Brannenburg, der sich im Arbeitskreis „Heimische Orchideen Bayern e.V.“ stark engagiert, hielt einen fast 2-stündigen mit vielen Bildern und lockeren Geschichten dauernden Vortrag.

Begonnen hatte er mit Bildern vom Auto aus, bei der Fahrt zu einem Parkplatz wovon die Wanderung startete. Frauenschuhe, einzeln und in Gruppen, seien keine Seltenheit. Wer mit offenen Augen durch die Wälder geht, kann oft verschiedene Waldvögel, das große Zweiblatt, Stendelwurz oder auch die braunfarbene Vogel-Nest-

wurz entdecken. Diese haben sich an die lichtarmen Verhältnisse angepasst und sind auf spezielle Wurzelpilze angewiesen, die sie mit Nährstoffen versorgen.

Eine zweite Gruppe stellten die Orchideen in Streuwiesen und Mooren dar. Sie wachsen auf nährstoffarmen und extensiv genutzten Flächen. Um deren Fortbestand zu sichern, sind sie durch eine jährlich einmalige Mahd, Entbuschungsmaßnahmen, Betretungsverbote und „Unter-Schutzstellung“ zu erhalten. Die große Vielfalt an Knabenkräutern, Sumpfstängelwurz, Sommerwendelähre, das Torfglanzkräut und einige weitere Arten gibt dieser Maßnahme recht.

Durch die Beweidung und das „Schwenken“ (Entfernen von Gehölzen und Büschen) ist es möglich, dass sich Orchideen auf Almen wohlfühlen. Hauptsächlich fin-

det man verschiedene Händelwurz, das unscheinbare Einblatt, die Herbst-Drehwurz, verschiedene Ragwurz und vor allem vier Arten von Kohlröschen. Je weiter man sich dem Gipfel nähert, umso genauer muss man den Platz für eine Rast absuchen, um zu sehen, ob nicht eine winzige Orchidee dort wächst.

Lang anhaltender Applaus bestätigte die Fachkenntnis und die Ausführungen des interessanten Vortrages.

Grußworte des Ersten Bürgermeisters Hans Nowak folgten im Anschluss. Was wäre die Gemeinde ohne den imposanten Blumenschmuck, die herrlichen Gärten und Häuser? Ein Dank galt dabei auch dem Vorstand und der Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins.

Obst- und Gartenbauverein Neubeuern
Andreas Perret, 1. Vorstand

„Hommage an Lotte“ feiert Geburtstag

Im Januar 2017 eröffnete ich mein kleines Atelier für Maßbekleidung am Marktplatz 7 und freue mich über das große Interesse an individueller Bekleidung und der Besonderheit der Maßenfertigung. Ich möchte mich herzlich bei allen Kundinnen und Kunden bedanken für das Vertrauen, die Freude und den Spaß und wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

Grund zum Feiern gibt es am 29.01.2018. Am 1. Geburtstag des Ateliers ist den ganzen Tag geöffnet. Sie sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen.

Die Öffnungszeiten werden auch im nächsten Jahr dienstags, donnerstags und samstags von 9 bis 12 Uhr sein und wie gewohnt nach Vereinbarung.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.hommage-an-lotte.de

Katrin Reheis



Pfarrgemeinderat - Neuwahl am 25. Februar 2018

- Wir suchen Frauen und Männer für die Mitarbeit im Pfarrgemeinderat (Wahlperiode: 4 Jahre)
- Sie sollten motiviert und mit Elan in ihrer Pfarrei etwas bewegen/verändern
- Vorschläge für Kandidatinnen und Kandidaten können **ab sofort** im Pfarrbüro, in den Kirchen u. Bäckereien Bauer u. Leitner (Boxen für die schriftlichen Vorschläge) abgegeben werden - **bis 10. Jan. 2018**
- Alle Pfarrmitglieder über 14. Jahren sind wahlberechtigt
- Alle Pfarrmitglieder die das 16. Lebensjahr vollendet haben können gewählt werden
- Die Wahl wird ausschließlich als Briefwahl durchgeführt
- Die Wahlunterlagen werden ab Mitte Februar per Post zugestellt
- Rückgabe der Wahlunterlagen: **Pfarrbüro am Marktplatz 10** - bis 25. Febr. 18 Uhr
- Wir würden uns über eine zahlreiche Wahlbeteiligung freuen!

Gerlinde Engelmann



Hommage an Lotte
Atelier für Maßbekleidung

Dipl. Design Ing. Katrin Reheis
Marktplatz 7
83115 Neubeuern

+49 (0)8035 873 1979
www.hommage-an-lotte.de
katrin@hommage-an-lotte.de



BaderMainz

Ihr zertifizierter Service Partner

Hot- & Bring Service möglich

www.badermainz.de

Neubeurer Dirtpark mit neuen Attraktionen



Liebe Neubeurer!

Unser Dirtpark erfreute sich heuer seines 6-jährigen Bestehens und wir sind stolz neben Fußball, Tennis und Hockey seit 2011 eine weitere Attraktivität in unserem Sportgelände zu sein.

Auf diesem Weg möchten wir nochmal allen Wegbegleitern und Helfern für die Unterstützung und das Vertrauen in unser Jugendprojekt danken. Beginnend mit unserer ehemaligen Jugendbeauftragten Christina zur Hörst (ohne die der erste Spatenstich gar nicht möglich gewesen wäre) und vor allem unserem aktuellen Jugendwart Michael Schneeblecher, der uns tatkräftig unterstützt. Ein Danke auch an Joe Heibl für das hochwertige Material, das er uns heuer wieder gespendet hat und an Gerhard Mayer für die Wartung und Neuanschaffung unserer Musikanlage!

Zum Dirtbikefahren gehört nicht nur die akrobatische Fortbewegung auf dem Rad, sondern auch der Bau und die Pflege des Geländes. Dies sind ganz klar Bestandteile unseres Sports und hier kann jeder seine Ideen, seine Kreativität und seinen Fleiß

einbringen.

Im Herbst haben wir unseren Park mit vielen motivierten Leuten erneut umgebaut und waren zum Teil bis in die späten Abendstunden im Regen mit Stirnlampen beschäftigt. Es hat sich gelohnt! Wir haben die Bandbreite der Schwierigkeitsgrade der Sprünge erweitert, wodurch wir uns vieler neuer Gesichter am Park erfreuen können. Durch den Umbau einiger Sprung-Bahnen und dem Hinzufügen eines Pumptracks (Wellenbahn) ist der Park noch anfängerfreundlicher geworden. Für Fortgeschrittene haben wir eine neue große Holzrampe gebaut, auf der Geübte aus ganz Bayern bei uns trainieren. Mountainbikebegeisterte jeden Alters kommen zum Fahren: Schon die Allerkleinsten mit zwei Jahren düsen auf Strollerbikes durch die Kurven. Auch unseren geliebten Werkzeugschuppen haben wir renoviert und so zum Beispiel einen Boden gelegt.

Egal ob als Mountainbiker oder Zuschauer Ihr seid in unserem Dirtpark Neubeuern jederzeit herzlichst willkommen!

Die Neubeurer Dirtbiker

Spielplatz „Am Marktfeld“ mit neuen Geräten ausgestattet



Auf Anregung einiger Mütter hat die Gemeinde am Spielplatz einige neue Spielgeräte angeschafft.

Wir Mütter und Kinder danken besonders Herrn Bürgermeister Nowak für sein stetes Interesse und seine Unterstützung bei unseren Anliegen. Text/Foto: Kathrin Eich

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein glückseliges Fest und ein gesundes, erfolgreiches 2018!



ZURICH

Co Partner
Deutschland



Christian Zehentbauer
Mitterstr. 4

83115 Neubeuern

Tel.: 0 80 35-87 51 28

Fax: 0 80 35-87 51 29

christian.zehentbauer@zuerich.de

Unterhuber
rockenbau GmbH

Wir wünschen besinnliche Festtage und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

Am Griesenbach 10 • 83126 Flintsbach
Tel. 08034/7057545 • Fax: 08034/7057546
Mobil: 0172/892 37 07
E-mail: trockenbau@unterhuber.net

- Trennwände
- Decken
- Trockenestrich
- Dachgeschossausbau
- Zargen
- Türen
- Parkettbodenverlegung
- Schall-, Brand- und Wärmeschutz
- Biologischer Ausbau
- Vertrieb von Baustoffen und Bauelementen

Die Alten sind die Neuen Einstimmige Neuwahl beim TSV Neubeuern



Der TSV Neubeuern ehrte seine treuen Mitglieder zwischen 25 und 65 Jahren Vereinszugehörigkeit

Unter der Wahlleitung von Erstem Bürgermeister Hans Novak wurden einstimmig der 1. Vorsitzende Alexander Schopf, sein Stellvertreter Martin Collin, Finanzwart Christian Zehentbauer und Schriftführerin Petra Reischl-Zehentbauer in ihrem Amt bestätigt. Ebenso geschlossen standen die Mitglieder hinter ihrer Entscheidung für Tobias Engelmann und Thomas Schulze als Kassenprüfer.

Keine Überraschung war das Ergebnis der Neuwahl anlässlich der Mitgliederversammlung 2017 im Saal der Dorfwirtschaft Vornberger. Schließlich hat sich der Ver-

einstand einem der größten Projekte der letzten 40 Jahre angenommen, dem Neubau des Vereinsheims am Sportplatz in Neubeuern. Ein Vorhaben, das zusammen mit der Marktgemeinde geplant und in naher Zukunft realisiert werden soll. „In den Gemeindehaushalt für 2018 und 2019 wurde bereits ein Planungszuschuss eingestellt“, berichtete der Erste Vorsitzende, Alexander Schopf, zufrieden den Mitgliedern und betonte „ein erstes Konzept liegt bereits vor, das nochmals überarbeitet wird, um eine Kostensenkung erzielen zu können. Denn die Finanzierung von rund einer Million Euro sind vom TSV nur sehr schwer zu schultern.“ Dies spiegelte auch der detailliert vorgelegte Kassenbericht von Finanzwart Christian Zehentbauer wider, der erneut ein positives Jahresergebnis auswies. Bei der Finanzierung der veranschlagten Bausumme vertraue der TSV auf die Unterstützung

der Gemeinde, Eigenleistungen der Mitglieder, Zuschüsse durch den BLSV sowie der Förderung von Sponsoren, bekräftigte Alexander Schopf und versprach bis zum Jahresende eine kleiner dimensionierte Planung vorzulegen. Dabei wird der TSV nach Wunsch der Gemeinde als Bauherr auftreten.

Mit dem Bau eines repräsentativen Sportheimes erhofft sich der Verein auch eine Steigerung der Mitgliederzahlen. Bereits im Vorfeld wurde ein 20-seitiger Image-Flyer erstellt, der das umfangreiche Angebot der Sport- und Fitnessförderung von Jung bis Alt beleuchtet. Derzeit nutzen 280 Kinder, 163 Jugendliche und 1.197 Erwachsene ihre Freizeitaktivitäten im Verein.

Neben dem traditionellen Sportlerball in der Beurer Halle organisierte der Hauptverein im August ein Helferfest am Sportplatz, an dem ca. 100 ehrenamtlich Aktive teilnahmen. Dafür wurde ein 120-Mann-Zelt angeschafft, das künftig allen neun integrierten Sparten für interne Veranstaltungen zur Verfügung steht.

Von hohem Niveau ihrer Trainings- und Spielerfolge berichteten die Abteilungen. Auf die erfolgreichste Saison aller Zeiten konnten die Tennisspieler zurückblicken. Die Herren I stiegen in die Bezirksliga auf, die Herren II in die Bezirksklasse 1 und die Junioren 16 in die Super-Bezirksliga. Jochen Völker, Leiter der Tennisabteilung, kündigte die 50-Jahr-Feier der Abteilung



Am jetzigen Standort des „Ballhäusls“ wird voraussichtlich das neue TSV-Heim entstehen.

Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen das SHAMANA-Team

KOSMETIK SPA **SHAMANA** BEAUTY WELLNESS
INSTITUT
Martina Schopf
Pfaffensteinsstraße 1a • 83115 Neubeuern
Tel. 08035-873352
info@shamana-institut.de
www.shamana.de

Maler und
Bodenleger
Renovierungen
NEU! Gerüstverleih
Stand- und Fahrgerüst



Josef Feuerer jun. • Eichenstr. 13 • 83115 Neubeuern
Tel. 0 80 35/18 88 • Mobil: 0172/782 58 21

TSV Sport-Infos • www.tsv-neubeuern.de • TSV Sport-Infos

an, die 2018 stattfinden wird.

Michael Dandlberger freute sich über das gelungene 10-jährige Jubiläum des Inngau-Cups, das 48 Mannschaften aus 20 Vereinen zum fairen Jugendkicken mit großem Rahmenprogramm in Neubeuern empfangt. Vorort sind 350 Mitglieder gemeldet. Für die Betreuung der Jugend suchen die Fußballer dringend zusätzliche Trainer.

Die Skifahrer absolvierten mit 50 Kindern und Erwachsenen erfolgreich ihre Skikurse am Sudelfeld. Fabian Steiner gab seinen Abteilungsleiterauftrag an Ferdinand zur Hörst ab.

Gerhard Sieber blickte auf die Saison der Stocksützen zurück. 23 Turniere wurden bewältigt und beim Wendelsteinturnier der 2. Platz erzielt. Im Oktober wurde mit 18 Mannschaften und 22 Einzelspielern die Dorfmeisterschaft ausgetragen.

Beim diesjährigen Reit- und Springturnier bis zur schweren Klasse auf der Reitanlage Paul wurden 150 Platzierungen und 300 Nennungen registriert. Besonders Lena Paul ragte heuer mit fünf Siegen bei sechs Prüfungen deutlich heraus. 2018 dürfen sich die Fahrer wieder auf die Oberbayerische Meisterschaft freuen.

Rudi Lebeth, Leiter der Eishockey-Abteilung führte den hohen Aufwand der Spieler vor Augen. 140 € bis 180 € kosten 1,5 Stunden Training auf dem Eis, das zu sehr späten Abendstunden in Rosenheim, Bad Aibling oder Ebbs abgehalten wird.

In der Leichtathletik sind zahlreiche Kinder und Jugendliche tätig, die auf dem Sportplatz und in der Beurer Halle trainieren. Auch das Deutsche Sportabzeichen wurde wieder mit hoher Teilnahme abgenommen,

verkündete Max Tiefenmooser.

Die stärkste Abteilung integriert 400 Mitglieder und ist die Sparte Gymnastik, koordiniert von Robert Vogl. An drei Abenden in der Woche finden acht Disziplinen in der Beurer Halle für alle Altersgruppen statt.

Die Neubeurer Turmfalken, Skaterhockey-Abteilung, spielt in der obersten Hobby-Liga. Der Aufstieg in die

zweite Bundesliga Süd konnte aufgrund der fehlenden Überdachung der Spielanlage nicht realisiert werden.

Erster Bürgermeister Hans Nowak sprach den Dank der Gemeinde über die Leistungen des TSV und das auf viele Schultern lastende Ehrenamt aus, für das viel Zeit zum Wohle der Kinder und Erwachsenen investiert wird.

Text/Fotos: Petra Reischl-Zehentbauer

Zwergerlkurs und Skikurs, Saison 2017/18

Liebe Kinder, liebe Eltern,

TERMINE FÜR ZWERGERLKURSE VON 4 BIS 6 JAHREN

26. - 28. Dezember 2017 jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr

AUSWEICHTERMIN: wird auf der Homepage des TSV bekannt gegeben.

KOSTEN: 35 €

TREFFPUNKT: direkt in Sachrang, von Frasdorf kommend auf der rechten Seite.

ORT: bei guten Bedingungen findet der Kurs wie immer in Sachrang am Skilift Kaiserblick statt (<http://www.skilift-kaiserblick.de>)

TERMINE FÜR DEN SKIKURS AM SUDELFELD

06. Januar und 07. Januar 2018

13. Januar und 14. Januar 2018

AUSWEICHTERMIN: 20. Januar und 21. Januar 2018

27. Januar und 28. Januar 2018

UHRZEIT: 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

TREFFPUNKT: 8.15 Uhr am Gemeindeparkplatz und Abfahrt um 8.30 Uhr Rückkehr mit dem Bus um ca. 15.30 Uhr am Gemeindeparkplatz

KOSTEN: 68,00 € für Selbstfahrer / 93,00 € für Busfahrer

ORT: der Kurs findet am Sudelfeld statt. Wie immer haben die Kinder die Möglichkeit mit dem Bus oder privat ans Sudelfeld zu kommen. Start ist am oberen Ausstieg des „Wedellift“ (Sonnenhang) und Ende am Busparkplatz „Himmelmoos“ (Waldkopflifte).

Das Abschlussrennen findet nach der Mittagspause am letzten Tag der Kurse im Bereich des Sonnenhangs statt.

ANMELDUNG: VR-Bank Neubeuern, am Sachalter

ALLGEMEINES: BITTE vergewissern Sie sich, dass die Kleidung und das Material Ihrer Kinder in einem einwandfreien Zustand sind. BITTE denken Sie an die Sicherheit der Kinder.

BITTE haben Sie bei Fragen rund um die Kurse oder zu sonstigen Themen keine Scheu uns zu kontaktieren.

Bei Fragen: Ferdinand zur Hörst: 0173/3553350 oder Stocker Katrin 0171/4531601, alles Aktuelle auch auf der Internetseite des TSV www.tsv-neubeuern.de

Ski Heil!

Ihre Skiabteilung des TSV Neubeuern

Die IN der Saison

Bäckerei Leitner

Neubeuern | Raubling | Rosenheim | Ischenberg | Oberaudorf

vergelt's gutt an alle

und als Weihnachtsgeschenk für unsere Mitarbeiter haben wir vom **24.12.-26.12.** unsere Bäckerei geschlossen.

Bäckerei Leitner | Samerstraße 50 | 83115 Neubeuern
T 08035 35 04 | F 08035 87 38 66
kontakt@baeckerei-leitner.de
www.baeckerei-leitner.de

AHler waren die Besten TSV Stockschützen suchten ihren Dorfmeister



Die Dorfmeister 2017: Wolfgang Schulz, Toni Größ, Josef Feuerer sen., Georg Grad

Über eine rege Teilnehmer bei der Dorfmeisterschaft der Stockschützen freute sich Helmut Hutter, Ex-Vorstand des Vereins, der zusammen mit dem Stellvertreter Richard Doff die Organisation leitete. 18 Mannschaften und 22 Einzelspieler stellten sich dem Wettbewerb, davon zwei Damenmannschaften. Durch das starke Teilnehmerfeld war es erforderlich, die Mannschaften in drei Gruppen aufzuteilen, die auf drei neuwertigen Bahnbelagen an den Start gingen. Die in jeder Gruppe Bestplatzierten mussten im Endkampf dann im direkten Vergleich gegeneinander antreten. Den Mannschaftssieg holten sich die AHler mit der Besetzung Sepp Feuerer

sen., Anton Größ, Wolfgang Schulz und Georg Grad vor den Jungunternehmern (TSV-Vorstand Alexander Schopf, Franz Poll, Josef Antretter und Jörg Wolfrum) und dem Playboy-Club (Horst Kurz, Sepp Thaler, Manfred Klein und Hannes Krauß). Den Titel in den Einzelwertungen sicherte sich bei den Herren Max Mößthaler, mit knappem Vorsprung vor Hans Purainer und Toni Größ. Souverän holte sich unter den Damen Helmi Höller den ersten Platz, gefolgt von Josephine Rohner, Marianne Wiesböck und Franziska Doff. Die jüngste Teilnehmerin, Franziska Doff, spielt und trainiert erst seit Mitte August auf dem Stockplatz am Badensee und ist begeistert



Helmut Hutter gratuliert Franziska Doff zu ihrem Erfolg

von der für sie neu entdeckten sportlichen Disziplin. „Die Hilfsbereitschaft der Spieler, der freundschaftliche Umgang miteinander, der Spaß beim Zielschießen und natürlich der heutige Erfolg meines Teams ‚4 Engel zum Schießen‘ begeistern mich“, schwärmt die 27-jährige.

Die Begeisterung der Stockschützen setzte sich auch noch nach dem Turnier beim Kesselfleischessen, der Siegerehrung und Preisverleihung im Vereinsheim fort. Helmut Hutter nahm hier die Siegerehrung vor und bedankte sich für die fleißigen Helferinnen in der Küche, für die Unterstützung der Gemeinde und des TSV-Hauptvereins. Liebevoll, von Angelika Hutter, verpackte Präsente würdigten die Leistungen der jeweils ersten drei Platzierten.

Text/Foto: Petra Reischl-Zehentbauer

Noch kein Geschenk?
Dann auf zu Betten SCHMIDT!

www.betten-schmidt.de
Schreiben Sie uns: info@betten-schmidt.de, rufen Sie uns an: 08036/2355 oder kommen Sie einfach bei uns vorbei
Rosenheimer Straße 26 in 83083 Riedering am Simsee

Betten SCHMIDT
SONNENSTUHLN · KÜCHEN · BETTWERKE

**KLASSENER
MALER MEISTER**

AUSFÜHRUNG
SÄMTLICHER MALERARBEITEN

Tel./Fax: 0 80 35/29 38

Tennisausflug nach Ulm, Tübingen und Blaubeuren



Zu meinem letzten Tennisausflug konnte ich nochmal 36 Teilnehmer begrüßen. Unser erstes Ziel war Ulm an der Donau. Hier konnten wir bei einer Stadtführung die historischen Sehenswürdigkeiten kennenlernen. Die ehemalige Reichsstadt Ulm bietet eine Vielzahl davon. Allen voran das berühmte gotische Ulmer Münster. Seit Jahrhunderten prägt es Ulm und die Region. Seine Prominenz verdankt es vor allem seinem Turm, dem mit 161,53 Metern höchsten Kirchturm der Welt. Grundsteinlegung war am 30. Juni 1377. Doch auch im Inneren offenbaren sich wahre Kunstschätze: das Chorgestühl aus dem 15. Jahrhundert, die Kanzel mit Schalldeckel, der Choralter und die prächtigen Chorfenster. 1543 wurde der Bau aus Geldmangel eingestellt. Hierzu muss man wissen, dass das Ulmer Münster nicht von kirchlichen oder weltlichen Herrschern, sondern ausschließlich von den Bürgern der Stadt finanziert worden ist. Erst 513 Jahre nach Beginn der Bauarbeiten war der Kirchenbau fertiggestellt. Einen Steinwurf davon entfernt steht das historische Rathaus mit seiner üppigen Fassadenbemalung. Der älteste Teil des heutigen Ulmer Rathauses, der südöstliche Hauptbau, entstand 1370 als neues Kaufhaus. 1419 wird es erstmals als Rathaus bezeichnet. Im Laufe des 15. Jahrhunderts erhielt der Ratssaal in gotischer Architektur gerahmte Fenster (mit sechs Kurfürstenfiguren) auf der Südseite sowie die auf der Ostseite gelegenen Doppelfenster. Die reichverzierte astronomische Uhr wurde um 1520 am Rathaus angebracht. Das Innere des Rathauses brannte 1944 zum größten Teil aus. Unbeschadet blieben aber

das gesamte Erdgeschoß und das 1. Obergeschoß des Südflügels.

Wir spazierten anschließend durch das Fischer- und Gerberviertel. Idyllisch an der Mündung der Blau in die Donau gelegen, ist das Fischer- und Gerberviertel das bedeutendste Altstadtensemble Ulms. Den Besucher erwarten eine Fülle an Gassen, Brücklein und natürlich Fachwerk im Überfluss. Einst Heimat der Handwerker, befinden sich heute im malerisch restaurierten Viertel Restaurants, Galerien und kleine Fachgeschäfte. Und wer wissen möchte wie das laut Guinness-Buch schiefste Hotel der Welt aussieht - dessen Neugier wird hier im Fischerviertel auch befriedigt. Durch den Metzgerturm, 1349 als Teil der Ulmer Stadtbefestigung erbaut, der „Schiefe Turm von Ulm“, 36 m hoch, neigt sich 2,05 Meter nach Nordwesten, ging es hinauf auf die alte Stadtmauer, mit Blick über die Donau nach Bayern auf die Stadt Neu-Ulm. Wieder zurück in der Innenstadt hatten wir

noch genügend Freizeit für eigene Erkundungen und zum Mittagessen. Gegen 14.30 Uhr fuhren wir weiter nach Gomaringen zu unserem Hotel. Zum Abendessen trafen wir uns in der Gaststätte „Bahnhof“ um bei schwäbischen Spezialitäten den Abend ausklingen zu lassen. Für den, dem es dann noch zu früh fürs Bett war, gab es an der Hotelbar den einen oder anderen Absacker.

WIR SUCHEN ZUSTELLER/INNEN

Nebenjob oder Teilzeit möglich

Jetzt melden unter:

➤ 08031/213-213 ➤ vertrieb@ovb.net



TSV Sport-Infos • www.tsv-neubeuern.de • TSV Sport-Infos

Am Samstag stand nach dem Frühstück der Besuch des Klosters in Bebenhausen auf dem Programm. In reizvoller Landschaft gelegen, gilt das ehemalige Zisterzienserkloster Bebenhausen als „die Perle im Schönbuch“. Die mittelalterliche Klausur- und Klosternebengebäude sind fast unverändert erhalten. Meisterwerke gotischer Baukunst sind das Sommerrefektorium (1335) und der markante Vierungsturm der Klosterkirche (1407 - 09). Um 1183/84 wurde das Kloster zunächst von Prämonstratensern besiedelt, 1190 jedoch von Zisterziensermönchen aus Schönau bei Heidelberg übernommen. Das Kloster entwickelte sich zu einem der reichsten des Landes. Im Zuge der Reformation 1535 aufgelöst dienten die Gebäude bis 1806 der evangelischen Klosterschule. In den Jahren 1947 - 1952 war Bebenhausen der Sitz des Landtags von Württemberg-Hohenzollern. Nach kurzer Busfahrt erreichten wir die alte Universitätsstadt Tübingen. Die Stadt liegt am Neckar im geografischen Mittelpunkt des Bundeslandes Baden-Württemberg. Sie ist zweifellos eine der schönsten Städte Deutschlands mit einer mittelalterlich geprägten Altstadt, einem markanten Marktplatz und der malerischen Neckarfront, die Besucher von nah und fern verzaubert. Mit über 83.000 Einwohnern und über 28.000 Studierenden ist Tübingen außerdem eine junge und weltoffene Stadt, der vor allem im Sommer ein mediterranes Flair nachgesagt wird. Dieses Flair konnten wir, bei genügend freier Zeit, bei einer Tasse Kaffee oder bei schwäbischen Spezialitäten in einem der zahlreichen Lokale, bei herrlichem Sonnenschein, im Freien genießen bevor unser geführter Stadtrundgang auf dem Programm stand. Start war auf der grünen Insel im Neckar, in einer wunderschönen Platanenallee. Tübingen ist eine sehr hügelige Stadt so ging es immer rauf und runter. Einige Sehenswürdigkeiten möchte ich

hier erwähnen. Die Stiftskirche. Im Typus der schwäbischen Hallenkirche erhebt sich die Stiftskirche als ein mächtiger Bau im Kern der Tübinger Altstadt. 1470 bis 1493 als spätgotische Kirche erbaut. Der 56 m hohe Kirchturm wurde wahrscheinlich aus Geldmangel nicht vollendet. Der steinerne Spitzhelm, in dem früher die Turmwächterwohnung eingerichtet war, erhielt 1529 den stark verkürzten Abschluss. Die alte Aula. Das „Universitätshaus“ oder ursprünglich „aula nova“ genannte Gebäude wurde 1547 erbaut. Im ursprünglich spitzgiebeligen Fachwerkhause wurden im Dachboden Getreidevorräte als Teil der Professorenbesoldung gelagert. Als zentrales Universitätsgebäude beherbergte es Archiv, Bibliothek und Hörsäle. In den oberen Stockwerken waren der Festsaal und die Sitzungsräume, in denen der Senat tagte, akademische Grade verlieh oder Strafen über die Universitätsbürger verhängte. Das fünfstöckige Gebäude, das an den steilen Südhang gebaut ist betritt man von der Münzgasse her im dritten Stock. Die Burse wurde von 1478 bis 1482 als mächtiges Fachwerkgebäude für die Artistenfakultät der neu gegründeten Universität errichtet. Die 14 - 16jährigen Scholaren, die sogenannten Artisten, genossen im Haus die universitäre Grundausbildung in Grammatik, Logik, Rhetorik, Arithmetik, Geometrie, Astronomie und Musik und machten dort ihren Magister, der sie zum Besuch der höheren Fakultäten (Medizin, Jura und Theologie) qualifizierte. 1803 - 05 baute der Medizinprofessor Johann Ferdinand Autenrieth das Gebäude zum ersten Universitätsklinikum mit 12 Krankenzimmern um. Am 15. September 1806 wurde hier der geistesranke Hölderlin „in Cuhr genommen“ und 231 Tage behandelt. Das evangelische Stift lässt die einstige Nutzung als Kloster der Stadt heute noch erkennen. Die ab 1262 in Tübingen ansässigen Augustinereremiten bewohnten

am Neckarufer die Vierflügelanlage. Mit der Einführung der Reformation in Württemberg 1534/35 kam es zur Auflösung der Klöster. Im Rahmen der Neuordnung des Kirchen- und Schulwesens 1536 wurde hier ein Stipendium, ein „Stift“, zur Ausbildung evangelischer Theologen

eingerrichtet. Der Marktplatz ist die „gute Stube“ Tübingens, geben doch die hohen Häuser rundum - die meisten aus dem 15. und 16. Jahrhundert - dem Platz eine „wohnliche Atmosphäre“. 1302 wird der Markplatz erstmals schriftlich erwähnt. Der Renaissance-Brunnen mit Neptun und Dreizack wurde nach dem zweiten Weltkrieg als „erstes öffentliches Bauwerk Tübingens“ in Bronze wieder errichtet. Die Frauenfiguren am Fuße von Neptun verkörpern die vier Jahreszeiten. Das älteste Haus am Platz ist das Rathaus von 1435. Das einst zweistöckige Gebäude wurde 1508 um ein Stockwerk erweitert. Aus dieser Erweiterungsphase stammt die 1511 erbaute, zunächst im ersten Stock angebrachte astronomische Uhr. Im Erdgeschoss befand sich im Mittelalter das städtische Salzlager, ein Gefängnis und eine offene Arkadenhalle, in der Bäcker und Metzger ihre Waren verkauften. Das Wahrzeichen Tübingens ist der Hölderlinturm - gelb mit spitzem Dach, idyllisch gelegen am Neckar, daneben eine Trauerweide und im Sommer Liegeplatz der Stocherkähne. Errichtet wurde der Turm im späten 18. Jahrhundert auf einem ehemaligen Wehrturmsockel der Stadtbefestigung. Neben den erwähnten Sehenswürdigkeiten gibt es noch vieles mehr in Tübingen zu sehen. Nach so vielen Informationen konnten wir uns dann bei einer Stocherkahnfahrt auf dem Neckar etwas ausruhen. Die Fahrt mit solch einem Kahn gehört zweifellos zu jener Art Freizeiterlebnis, die unverwechselbar mit Tübingen verbunden ist wie der Hölderlinturm an die Neckarfront. Lange war das Kahnfahren nur jenen vorbehalten, die, wie die Tübinger Studentenverbindungen, eigene Kähne besaßen. Die Fahrt führte entlang der Neckarfront mit tollem Blick auf Tübingen. Den Abschluss in Tübingen bildete ein gemeinsames Abendessen in einem Tübinger Restaurant. Danach ging es zurück nach Gomaringen in unserer Hotel wo wir den Tag bei einem Drink an der Hotelbar ausklingen ließen. Alle Teilnehmer

Massagepraxis Gunter Berger

Wir danken unseren Patienten für ihr Vertrauen im vergangenen Jahr.



Ihnen allen wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein glückliches und entspanntes 2018.

- Ganzheitlich orientierte Massagen
- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Sportphysiotherapie
- Fango- & Heißlufttherapie
- Elektro- & Ultraschalltherapie
- Fußreflexzonenmassage
- Tuina-Therapie
- Kurse in Tai Chi & Qi Gong
- Ortho-Bionomy

Marktplatz 26 • D-83115 Neubeuern
Tel. +49 (0)8035-968383
www.massagepraxis-berger.de

Termin nach Vereinbarung

*Unseren Kunden wünschen wir
frohe Weihnachten und ein
glückliches 2018!*

Gerd Hofstetter

Heizung - Sanitär - Kundendienst
Solar - Wärmepumpenanlagen

83115 Neubeuern
Sailerbachstr. 40a
83115 Neubeuern
Tel.: 0 80 35/35 81
Fax: 0 80 35/17 67



TSV Sport-Infos • www.tsv-neubeuern.de • TSV Sport-Infos

waren sich einig, dass Tübingen eine Reise wert ist.

Am Sonntag, auf der Heimreise, stand der Besuch von Blaubeuren auf dem Programm. Kaum eine Stadt in Deutschland ist so mit der Geschichte der Erde verbunden, wie Blaubeuren, ein Kleinod der Schwäbischen Alb. Malerisch gelegen und voller schwäbischer Gemütlichkeit, bietet Blaubeuren seinen Gästen unerwartet viele Blickwinkel auf verschiedene Epochen der Erd- und Menschheitsgeschichte - manche noch immer voller Mythen und Geheimnisse. Bei einer Stadtführung besichtigten wir unter anderem auch das Kloster. Ursprünglich sollte das Kloster auf der Alb gebaut werden, aber seine Stifter entschieden sich dann doch für das Gelände beim Blautopf, denn hier war die Wasserversorgung im Überfluss gesichert. 1085 war die Gründung, gelebt wurde nach den Regeln des Hl. Benedikt. Im 14. und 15. Jahrhundert erlebte das Kloster wirtschaftlichen Niedergang und verfiel zusehends. Drei Äbte im 16. Jh. waren sehr rege und leiteten den Aufschwung und neues Wachstum des Klosters ein. Ihr Wirken schaffte

die Grundlage für den Umbau der Klosteranlage im spätgotischen Stil - verschont von großen Zerstörungen präsentiert sie sich weitgehend noch heute so. Einzigartige Zeugen mittelalterlichen Wirkens sind Hochaltar und Chorgestühl, Kunstwerke europäischen Ranges, geschaffen von Bildhauern und Malern der Ulmer Schule.

Venedig liegt im Blautal? Nicht wirklich, aber das alte Gerberviertel an der Aach mit seinen Wasserläufen war im Volksmund einfach „Klein-Venedig“. Auf Schritt und Tritt begegnet den Besuchern auf den verwinkelten Wegen durch die Blaubeurer Altstadt das Spätmittelalter: prachtvolle Fachwerkhäuser und malerische Ecken, unaufdringlich und dadurch umso authentischer. Der Wohlstand der Stadt, der sich in seinen Gebäuden widerspiegelt, ist eng mit der Geschichte des Klosters verknüpft. Als Marktflecken lockte Blaubeuren schon im 11. Jahrhundert die Menschen an, die rund um das Kloster siedelten. Die Wasserkraft von Aach und Blau wurde in sieben Mühlen unterschiedlich genutzt und gab vielen Menschen Brot und Arbeit. Und dann ist da noch der Blautopf. Ein Blick genügt:

Dieser Ort hat etwas Magisches. Blau und Grün fließen schier unvergleichlich ineinander. Gleichsam ein leuchtendes Auge aus den Tiefen des Erdreiches, Quelle für Mythen, Märchen und allerlei wundersame Geschichten.

So das war's!! 35 Jahre Tennisausflug sind nun zu Ende. In diesen 35 Jahren fanden insgesamt 33 Ausflüge statt. Wir haben dabei unheimlich viel gesehen und erlebt. Viele unvergessene Eindrücke und lustige Begebenheiten.

Bedanken möchte ich mich bei allen Teilnehmern, die mit mir die ganzen Jahre unterwegs waren, denn ohne Euch wäre das alles nicht möglich gewesen. Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle der Firma Atzl, die uns über sehr viele Jahre immer sicher und souverän gefahren hat und besonders bei unserem Fahrer Peter Michalke. Vielen Dank Peter! Deine unzähligen Witze, immer freundliche Art und Zuvorkommenheit werden wir nicht vergessen.

Es war für mich ein sehr emotionaler Abschied, denn es war eine wunderbare Zeit. Vielen Dank

Euer Reiseleiter Manfred

„Wir danken unseren Kunden und Geschäftsfreunden für das entgegengebrachte Vertrauen, sowie die angenehme Zusammenarbeit und wünschen für das neue Jahr 2018 alles Gute!“



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Internet: www.vb-rb.de
Telefon: 08035/9015-0

**Volksbank Raiffeisenbank
in Neubeuern**



Nachrichten aus der Zwergerlburg

Es wurde wieder gewählt

Das Kindergartenjahr 2017/2018 hat begonnen und somit stand auch die Wahl eines neuen Elternbeirates wieder auf dem Programm. Nach einer hohen Wahlbeteiligung steht das Wahlergebnis fest:

1. Vorsitzende: Manuela Reisner
Schriftführerin: Katja Olschewsky
Stellvertretende Schriftführerin:
Monika Hinterstocker
2. Vorsitzende: Marion Schmid
Kassier: Stefan Dieball
Stellvertretender Kassier: Gerd Meiser
Beisitzer: Katja Kipp, Kathrin Petri, Anja Schatt-Steiner, Agnes Greiner, Daniela Dengg, Ariane Mayr, Verena Conrades.

Anschließend fand die erste öffentliche Elternbeiratssitzung statt, in welcher das Wahlergebnis bekannt gegeben wurde.

Neben dem Zwergerlburg-Team freuen sich auch unser Bürgermeister Hans Nowak und unsere Kindergartenbeauftragte Christina zur Hörst auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Elternbeirat. Gleichzeitig verabschiedeten sie den alten Elternbeirat mit großem Dank.

Nach Bekanntgabe des Rechenschaftsberichts und des Kassenberichts 2016/2017 wurden noch aktuelle Themen und Planungen besprochen. Wir möchten uns bei unserem alten Elternbeirat ganz herzlich für die gute Zusam-



menarbeit und die stetige Unterstützung bedanken. Ihr wart einfach spitze! Nun freuen wir uns auf ein erfolgreiches und aufregendes Kindergartenjahr mit unserem neuen Elternbeirat.

Spaghettiiii

Heute spazieren wieder besonders schick aussehende Zwerge in unsere Zwergerlburg. Mit perfekt zurecht gelegten Haaren, hübschen Kleidchen, coolen Shirts und dem besten Sonntagslächeln werden heute wieder schöne Fotos gemacht. Wie bereits in den vergangenen Jahren verwandelt das Team vom Fotostudio Sahm unseren Turnraum in ein echtes Fotostudio. Mit Leichtigkeit zaubern sie anschließend ein Lachen in jedes Kindergesicht.

Vielen Dank für Eure Geduld und Euren Einsatz - es sind wie jedes Jahr so viele schöne Bilder entstanden!

Jetzt sind wir komplett!

Voller Freude begrüßen wir im November und Dezember zwei neue Kolleginnen in unserem Zwergerlburgteam. Katharina Haller und Silvia Riedl werden uns in der Krippengruppe „Filo“ von nun an tatkräftig unterstützen. Es ist sehr schön, dass Ihr bei uns seid, wir freuen uns auf eine lustige, spannende und aufregende Zwergerlburgzeit mit EUCH!



Die ersten Wochen der Eingewöhnung und Gruppenfindung sind vorbei und so heißt es bei den Kindergarten-Zwergen wieder: ANMELDEZEIT. Anmeldezeit, das bedeutet, dass die Kinder unsere vielen Funktionsräume für eine vorgegebene Zeit am Vormittag wieder bespielen dürfen. Nach und nach öffnet so ein neuer Raum, in dem Neues entdeckt und erkundet werden kann. Da ist beispielsweise der Turnraum, der zum Bauen, Klettern oder Toben einlädt. Das Phantasialand, in dem jeder Zwerg einfach mal zur Ruhe

kommen kann oder das Atelier, in dem die nächsten Picassos entstehen. Natürlich dürfen sich die Kinder auch gegenseitig in ihren Gruppen besuchen.

Für die Kinder ist die Zeit des Anmeldens immer besonders aufregend und spannend. Sie erleben hier ein erstes Gefühl von Selbstbestimmung, was zu einem gesunden Selbstbewusstsein beiträgt.

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag & Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 - 20.00 Uhr
 Donnerstag & Samstag 9.00 - 14.00 Uhr

Sa HAAR

Degerndorfer Str. 1 • 83098 Brannenburg
 Tel. 08034 - 6870296 • www.sahm.de

Fotostudio *Roetscher* Fotostudio

Portraits, Hochzeiten, Passfotos, digitale Fotoarbeiten

Kufsteiner Str. 5, 83064 Raubling, Tel. 08035 2506
 www.foto-roetscher.de

Nachrichten aus der Zwergerlborg

Kommt mit Eurer Laterne



Stimmungsvolle Martinslieder schallen durch die Kindergarten-
gänge, mühevoll gestaltete Laternen soweit das Auge nur reicht
und ein zarter Duft von gebackenen Martinsgänsen zieht durch
die Luft. Am 13. November ist es soweit, nach wochenlanger
Vorbereitung kann unser Martinsumzug beginnen. Viele kleine
Lichter versammeln sich dazu vor der Zwergerlborg. In einem
Rollenspiel führen uns nun die Vorschüler die Legende vom Hei-
ligen St. Martin vor. Dann sehen wir viele Kinderaugen leuchten
- auf seinem Pferd tritt St. Martin in unsere Mitte. Von ihm an-
geführt setzt sich unser Umzug, mit einem „Ich geh mit meiner
Laterne“, in Bewegung und macht erst am Warter Stadl wieder
Halt. Neben unserem feierlich leuchtendem Laternenbaum, war-
ten hier leckere Martinsgänsen und warme Getränke auf uns. An
dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Robert Hechen-
bichler, vom Schloss Neubauern, bedanken. Er hat uns dieses
Jahr köstlichen Punsch und Glühwein spendiert.

Ein besonders großer Dank geht an dieser Stelle an unseren El-
ternbeirat! Auf Euch ist einfach immer Verlass, danke für Eure
tatkraftige Unterstützung bei der Planung und Umsetzung unse-
res Festes. Auch möchten wir uns bei Familie Niedermeier be-
danken. Dank ihnen ist St. Martin nun bereits viele Jahre per-
sönlich in unserer Mitte. Ein weiteres Dankeschön geht an die
Feuerwehr, die unseren Martinsumzug begleitet hat.

Die Zwergerlborg öffnet ihre Türen...

Hausbesichtigung und Anmeldung für das Kindergartenjahr 2018/2019

Wollen Sie unser Haus kennenlernen?
Wollen Sie Ihr Kind in der Zwergerlborg anmelden?

Dies können Sie tun:

Am Mittwoch, den 07. März 2018

laden wir Sie von **15.00 bis 17.00 Uhr** ganz herzlich zu unserer
Hausbesichtigung ein.

An diesem Tag haben Sie auch die Möglichkeit Ihr Kind in der
Zwergerlborg anzumelden.

(Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, melden Sie sich bei
uns.

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen gesonderten Termin.

Tel.: 08035-2350 oder e-mail: info@zwergerlborg.de

Unser Kindergarten hat Platz für 50 Kindergartenkinder im Al-
ter von drei bis sechs Jahren und 24 Krippenkinder im Alter von
ein bis drei Jahren. Wir bieten derzeit eine tägliche Öffnungszeit
von 7.00 bis 15.00 Uhr, im Kindergarten zusätzlich Dienstag
und Mittwoch bis 16.00 Uhr an. In dieser Zeit haben die Kinder
die Möglichkeit an einem Wald- und Wer-Wie-Was-Nachmittag
teilzunehmen.

Wir wünschen allen Familien eine ruhige und besinnliche
Adventszeit!

**Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesegnetes neues Jahr!**

Öl- & Gasfeuerung
Wärmepumpen
Pelletheizung
Kundendienst
Holzheizung
Notdienst



Wolfgang Mayr
Haustechnik GmbH

Wolfgang Mayr
Haustechnik GmbH
Rosenheimer Str. 17
83115 Neubauern

Heizungstechnik
Lüftungstechnik
Kernbohrungen
Klimatechnik
Solartechnik
Sanitär

Tel.: 08035/984 892
Fax: 08035/984 893
Mobil: 0173/354 267 3
wolfgang@wmhaustechnik.de

www.wmhaustechnik.de



Gasthaus Beim Haschl

83115 Neubauern • Marktplatz 21

Tel.: 08035-98 37 135 • cafe@haschl.de • www.haschl.de

Bayerische Schmankerlküche

24.12. und 01.01.2016 geschlossen!

*Gasthaus Beim Haschl wünscht allen
Gästen ein gesegnetes Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!*

Öffnungszeiten:

Mo./Di./Do./Fr./Sa. 17.00-23.00 Uhr, So. 11.00-14.00 Uhr und 17.00-23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Neues aus dem Pfarrkindergarten

Wir sind ins Kindergartenjahr 2017/18 gestartet.



Pädagogisches Personal:

hinten v. l.: Görden Annekathrin (Integrationsfachkraft), Monika Petrovic (Kinderpflegerin), Ute Trockel (Kinderpflegerin)
vorne v. l.: Christiane Ostadal (stellv. Leitung), Maria Hemberger (Kinderpflegerin), Daria Zawerucha (Erzieherin), Michaela Tschirch (Berufspraktikantin) und Beate Wegmaier (Leitung)

Ab Januar 2018 ist der Kindergarten mit 71 Plätzen gut belegt.

Drei Erzieherinnen betreuen die Kinder in der Sonnengruppe, der Marienkäfergruppe

und in der Froschgruppe. Ihnen zur Seite stehen drei Kinderpflegerinnen.

In der Integrationsgruppe (Froschgruppe) ist eine heilpädagogische Fachkraft zur Unterstützung für die Kinder mit besonderem Förderbedarf tätig.

In diesem Jahr ist eine Berufspraktikantin in der Leitungsgruppe tätig, die mit Ende des Kindergartenjahres ihre Abschlussprüfung zur staatlich geprüften Erzieherin ablegen wird.

Den Deutschkurs für Kinder mit sprachlichem Förderbedarf übernimmt eine Erzieherin mit 7,5 Stunden wöchentlich, an denen sie am Donnerstag und Freitag die

betreffenden Kinder in Kleinkindergruppen unterstützt und fördert. Im zweiten Halbjahr erweitert sich der Deutschkurs durch die Lehrkraft Gaby Winterstein, die den schulischen Anteil einmal wöchentlich übernimmt.

Am Nachmittag werden die Kinder in den Projektgruppen von der Berufspraktikantin aufs Beste betreut und gefördert. Mit den Themen: „Komm ich erzähl dir was“ am Dienstag und „Begreifen durch Erleben“ werden spannende und für die Kinder interessante Nachmittage angeboten.

Eine Erzieherin und eine Kinderpflegerin übernehmen ab Schulschluss die Kinder der Schulkinderbetreuung.

Wir freuen uns in unserer kirchlichen Einrichtung, dem Pfarrkindergarten Neubeuern auch gut mit dem Verwaltungsleiter des Kita-Verbundes, Markus Kahler zusammenzuarbeiten, sowie mit Herrn Pfarrer Rudolph und seiner Mitarbeiterin der Gemeindereferentin Gundula Langer Kochinke.

Elternbeirat im Pfarrkindergarten

Am 12. Oktober 2017 wurde wieder ein neuer Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2017/18 gewählt.

Neue Elternbeirats-Vorsitzende wurde Barbara Isbruch, ihre Stellvertretung Katharina Griebenböck.

Weitere Ämter: Schriftführerin und Stellvertretung: Sylvia Paul und Barbara Tischler, Kassier und Stellvertretung: Thomas Lesuik und Marianne Tielemann, Beisitzerin: Barbara Merl.

Der neue Elternbeirat freut sich darauf, zukünftig den Kindergarten in vielen Bereichen zu unterstützen.

Besondere Vorfreude gilt bereits dem be-

vorstehenden großen Fest am Sonntag, den 29. April 2018.

**„40 Jahre
Pfarrkindergarten -
20 Jahre
Waldkindergarten“.**

Ein besonderer Dank gilt hier auch nochmals den Vorgängern für Ihren tatkräftigen und erfolgreichen Einsatz 2016/17.



Elternbeirat 2017 - 2018: Hinten v.l.: Lesiuk Thomas (Kassier), Tielemann Marianne (stellv. Kassier), Tischler Barbara (stellv. Schriftführerin), Paul Sylvia (Schriftführerin); vorne v.l.: Miljus Barbara, (Elternbeirat), Isbruch Barbara (Vorsitzende des EB) Griebenböck Katharina (stellv. Vorsitzende)

Besinnliche Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr wünscht



SMETKA Sie wollen bauen? Wir auch!
Bauunternehmung
Schlüsselfertigbau

Bauhof: Schwemmerweg 8
Büro: Samerstr. 26
83115 Neubeuern

Telefon: 0 80 35/48 47
Telefax: 0 80 35/43 36
www.smetka.de

Mayer
Abbundtechnik Ges. H. & Co. KG
Computergesteuerte Abbundanlage

Wir wünschen friedvolle Weihnachten und ein glückseliges neues Jahr!

83115 Neubeuern • Dorfstr. 13 • Tel. 080 35/29 10

Neues aus dem Pfarrkindergarten

Schulkindbetreuung 2017 - 2018

Die Schulkinder der Schulkindbetreuung im Pfarrkindergarten werden in diesem Schuljahr von der Erzieherin Daria Zawerucha und der Kinderpflegerin Monika Petrovic betreut. 17 Kinder der ersten bis vierten Klasse kommen entsprechend ihrer Buchungszeiten nach der Schule ins Pfarrheim in die Räume der Schulkindbetreuung.

Die Erzieherin Christiane Ostadal übernimmt die schriftlichen Aufgaben, (Listen, Buchungszeiten usw.) die am Anfang immer eine große Herausforderung sind.

Es gilt die Stundenpläne der Kinder mit den Buchungszeiten in Einklang zu bringen, und die Lehrkräfte zu informieren, welche Kinder in die Schulkindbetreuung kommen.

Bis Ende Oktober hat sich aber alles so weit geregelt, dass sich eine Beständigkeit der Anwesenheit der Schulkinder entwickelt hat.

Die Schulkinder erhalten gemeinsam mit den Kindergartenkindern im Kindergarten ein gutes Mittagessen, gehen dann in das Hausaufgabenzimmer, beginnen um 13.30

Uhr mit den Hausaufgaben.

Die Freude ist immer groß, wenn die Hausaufgabenzeit schnell beendet ist und noch viel Zeit zum Spielen mit den Freunden bleibt.

Angebote von Monika Petrovic, wie weben, malen, basteln und kleine handwerkliche Tätigkeiten ausführen, werden von den Kindern gerne angenommen.

Gesellschaftsspiele, Konstruktionsmaterial (besonders beliebt ist eine Magnetkugelhahn), Bewegungsspiele im Garten und auf dem Skaterplatz sind besonders bei den Jungen beliebt.

Oft ist den Schulkindern die Zeit zu kurz



- schon muss der Heimweg angetreten werden.

Anliegen, Wünsche aber auch Sorgen der Schulkinder finden in dieser Zeit ein offenes Ohr bei den Erziehern, so dass sich die Kinder wohl und geborgen fühlen können. In den Schulferien können die Schulkinder schon am Vormittag kommen, nutzen dann auch die Spielmöglichkeiten in den Räumen des Kindergartens.

Neue Anmeldetermine für das Schuljahr 2018/19 werden nach der Schuleinschreibung bekannt gegeben.



St. Martin

Mit großer Freude haben wir in diesem Jahr am 13.11.17 das St. Martinsfest mit einem Laternenumzug gefeiert.

Trotz unsicherem Wetter haben sich Kindergartenkinder, Eltern und Erzieher mit ihren Laternen auf den Weg gemacht. Die Feier auf dem Gestüt Paul war sehr bewegend, vor allem durch die Mitgestaltung von der Gemeindereferentin Gundula Langer-Kochinke.

Ein herzliches Dankeschön an Stefan Paintner für die gefühlvolle Liedbegleitung, Sabrina Wörl für die Darstellung des St. Martin mit ihrem Pferd und Tobias Merl, der den Bettler sehr eindrucksvoll gespielt hat. Der Elternbeirat hat die Bewirtung wieder vorzüglich gestaltet und vorbereitet. Danke



für die gute Organisation.

Die Feuerwehr Neubeuern hat alles daran gesetzt, den Zug der Familien durch ihre Begleitung im Straßenverkehr zu schützen. Vielen Dank dem Organisator Andreas

Pichler.

Die Lichter vom St. Martinsfest sind ja schon der Wegweiser auf die schöne Adventszeit, die wir jetzt im Kindergarten und in der Familie erleben können.

Wir wünschen uns allen, dass wir in dieser auch sehr betriebsamen Zeit immer wieder Ruhepunkte

finden, um mit den Kindern Zeiten des kreativen Gestaltens, der Besinnung, des gemeinsamen Spielens, des Erzählens und Staunens zu finden.

Ihr Schreiner wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

	Küchen & Geräte Wellness - Bad Tische - Bänke Schreinertüren Einbauschränke Landhaus-Stuben Fußböden Haustüren Fensteranierung					SCHREINEREI PAUL & SOHN GmbH AUERSTRASSE 29 TEL. 0 80 35/35 45 83115 NEUBEUERN FAX 0 80 35/39 98 www.schreinerei-paul.de Ihr Schreiner aus Neubeuern
--	---	--	--	--	--	--

Neues aus dem Pfarrkindergarten

Gartenaktion der Eltern im Naturgarten



Am Freitag, 13. Oktober 2017 ab 8.30 Uhr sind viele Eltern der Bitte des Kindergartenteams um Mithilfe gefolgt, den Naturgarten des Kindergarten miteinander für das Winterhalbjahr 2017/18 vorzubereiten. Viele Arbeiten waren zu erledigen:

• Weidentunnel

befestigen, einflechten auf Gefahrenpunkte überprüfen

• Sträucher zuschneiden

u. a. Johannisbeeren, Himbeerstauden, Weide am kleinen Gartentor beim Baumhaus

• Trockenflussbett

Umrandung mit großen Steinen wieder befestigen, Steine auffüllen, Steine aus der Wiese holen

• Atrium

von Moos und Unkraut befreien

• Laub zusammenrechen

Mit viel Freude werkten auch die Kinder mit kleinen Schubkarren mit und freuten

sich über die Anwesenheit ihrer Eltern im Kindergarten.

Mit viel Motivation und Freude hatten alle Spaß am gemeinsamen Tun für den Naturgarten ihrer Kinder.

Bei einer gemeinsamen Brotzeit, vorbereitet durch das Kindergartenteam, wurde viel gelacht, geratscht, aber auch neue Kontakte untereinander geschlossen.

Wer weiß, vielleicht sind viele wieder bei der Frühjahrsaktion 2018 mit dabei??!

Für die Hausmeisterin Traudl Schneider war es die letzte Gartenaktion im Pfarrkindergarten. Aus gesundheitlichen

Gründen hat sie ihre Aufgabe für den Pfarrkindergarten und das Pfarrheim Mitte Oktober aufgegeben.

Wir danken ihr für ihre jahrelange Treue für unsere Einrichtung und wünschen ihr eine etwas ruhigere Zeit, die ihre körperliche Anstrengung nicht mehr so stark beansprucht.

Anmeldung im Pfarrkindergarten 2018 / 2019

Tag der offenen Tür

Mittwoch, den 07. März 2018

14.00 - 17.00 Uhr im Pfarrkindergarten

mit tel. Voranmeldung

Schriftliche Anmeldung im Pfarrkindergarten

am Do 15. März 2018

von 14.00 - 17.00 Uhr

am Fr 16. März 2018

von 08.30 - 12.00 Uhr

Termine zur schriftlichen Anmeldung

können ab Januar 2018 oder am Tag der offenen Tür (07. März 2018) ausgemacht werden.

Angebot im Pfarrkindergarten Neubeuern

springlebendig - integrativ

- Zwei Kindergartengruppen
- Eine Integrationsgruppe
- Schulkindbetreuung von der 1. - 3. (4.) Klasse mit Mittagessen, Hausaufgaben- und Freizeitbetreuung, Ferienbetreuung

aktuelle Öffnungszeiten

7.30 - 15.00 / 16.00 Uhr, FR 14.00 Uhr

Gerne informieren wir Sie zu unserer Integrationsgruppe

Ansprechpartner sind:

Beate Wegmaier und Christiane Ostadal

Tel. 08035-4427



LA BIOSTHETIQUE®
PARIS

EVI'S HAARSTUDIO

83115 Neubeuern . Marktplatz 29

Tel. 0 80 35/27 85

Öff.: Di. - Fr. 8.30 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr

**Vom 02. Januar bis einschl.
15. Januar wegen Renovierung
geschlossen!**

Liebe Kunden,

wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen
Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Evi Piezinger mit Team

Schule intern

Ein Schultag im alten Rom Gymnasiasten bringen Grundschülern Latein näher



Im Zuge eines Projekt-Seminars des Ignaz-Günther-Gymnasiums Rosenheim besuchten 15 angehende Abiturienten im Oktober 2017 die Grundschule Neubeuern, um dortigen Viertklässlern sowohl die lateinische Sprache als auch römische Geschichten und Götter und das Leben in der Antike näherzubringen.

Das Projekt-Seminar, kurz P-Seminar, ist ein verpflichtender Bestandteil der elften und zwölften Jahrgangsstufe, in dem Schulgruppen selbstständig Projekte planen und durchführen. Ziel dieses Seminars war es, die Grundschüler einen „Schultag im alten Rom“ erleben zu lassen und ihnen Freude an der noch immer lebendigen Sprache zu vermitteln.

Zunächst sorgten eine Tunika und passen-

de Frisuren dafür, dass sich die Kinder wie waschechte Römer fühlen konnten. Und dann ging's auch schon los: Sie lernten ihre ersten lateinischen Sätze und römische Ziffern anhand einer Uhr. Durch ein deutsch-lateinisches Memory stellten die Schüler fest, dass Latein auch heute noch in unserer Sprache weiterlebt und wie viele alltägliche Begriffe eigentlich lateinischen Ursprungs sind. In der Pause tobten die „kleinen Römer“ bei verschiedenen Spielen auf dem Pausenhof. Auch diese waren antiken Ursprungs, wie z.B. Rundmühle oder das Deltaspiel. Daraufhin lauschten sie gespannt, wie Rom gegründet wurde und erarbeiteten bildlich, wie weit das römische Herrschaftsgebiet nach heutiger Karte reichte. Auch die römischen Götter lernten sie ein-

kennen und konnten sie anhand ihrer Attribute einander zuordnen. Römisches Essen durfte natürlich auch nicht fehlen. Und so endete der Vormittag bei einer echten Cena (lateinisch für „Gastmahl“).

Um diesen spannenden und erlebnisreichen Tag noch besser in Erinnerung behalten zu können, durften die Grundschüler kleine vom P-Seminar gebastelte Lernheftchen mit nach Hause nehmen. In diesem hatten sie den ganzen Tag über ihre Lernfortschritte festgehalten. Auch kinderleichte römische Rezepte regen zum Nachmachen an.

Die Grundschüler waren begeistert von diesem abwechslungsreichen Schultag und hätten gerne noch mehr über die Sprache und die Welt der Römer erfahren, so wie Selma aus der 4b: „Die Spiele, vor allem das Deltaspiel, waren toll. Die Götter fand ich spannend, am liebsten mochte ich Ceres. Der Schultag in Rom war megacool!“

Text/Foto: Anica Martsch, Q12, IGG

Lassen Sie sich verwöhnen ...



Fußpflege

Sandra Schwarzbach

Dorfstraße 27

Telefon /Fax 08035/2586 83115 Neubeuern

*Wir wünschen unseren
Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr!*

**DANIEL
DS
SCHWARZBACH**

Holz- und Baumschutz

*Balkenreinigung
Verputzarbeiten
Pflasterarbeiten*

Daniel Schwarzbach

Dorfstr. 27 · 83115 Neubeuern

Mobil 0173 / 95 215 76

Tel. 08035 / 96 36 96 7

Pellets in Premium-Qualität

))) Lose Ware bequem nach Haus geliefert
))) Sackware: Lieferung oder Selbstabholung

HOLZ ARENA
Energy from Woodchips

Scheitholz Holzbriketts Hackschnitzel Anfeuerholz
holzarena@dettendorfer-rohstoff.de www.holzarena.de
Telefon 080 62 / 80 754-10

Schule intern

Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit



Im Rahmen der Gesundheitswoche bekamen die Kinder der vierten Klassen im Oktober einen wahren Vitaminstoß.

Dazu schälten, entkernten und schnippelten wir in kleinen Gruppen verschiedene Früchte für unsere unterschiedlichen Obst-

salatmischungen. So fanden Äpfel, Birnen, Orangen und Bananen, aber auch Walnüsse, Granatapfelkerne und Kiwis ihren Weg in unsere Schüsseln - je nach Geschmack.

Nachdem wir das Ergebnis unserer Arbeit noch mit Zitronensaft und Zimt verfeinert hatten, ließen wir es

uns genüsslich schmecken. Als fast alles ausgelöffelt war, hieß es noch abspülen und aufräumen. Frau Bauer hat sich darüber recht gefreut.

Nach so vielen Vitaminen wagt sich bestimmt kein Schnupfen mehr zu uns herein.

Ch. Strigl

Buchstabenfest in der 2a



„Am Freitag, den 27.10.17 gab es im Klassenzimmer der Klasse 2a fast alles in Buchstabenform: Eine erlesene Frühstückstafel, ABC - Lieder und Gedichte. Zu Besuch waren Mamas, Papas und Omas. Fotos und Filme vom 1. Schuljahr dokumentierten, wie wir das Ziel erreicht haben: Hurra, wir können lesen!“

Ergebnis der „Schätzmeisterschaft“

Nun steht es fest: Linda Oppel lag bei unserer Marshmallow-Schätzung mit ihrem Tipp genau richtig!!

240 Stück waren in der Dose - und das war auch die Schätzung von Linda!

Glückwunsch! Sie erhielt eine Urkunde und ein 10 Euro-Gutschein für Innschrift.

Die Grundschule ein bisschen so wie Martin...



In der St. Martins Woche haben wir an jede Klasse eine Box für Warenspenden verteilt und sie am Freitag wieder eingesammelt.

ren. Aus Versehen haben wir zwei Boxen vergessen. Frau Bielmeier lieferte die nach

Madlen

M. Th. Bielmeier



**Fahrschule
H.P. WURM**

Neubeuern-Rohrdorf

Tel. 0 80 35/31 03 u. 01 72/8 30 17 10

E-Mail: H.P.Wurm@t-online.de

**wünscht allen Fahrschülerinnen und
Fahrschülern frohe Weihnachten und ein
unfallfreies neues Jahr !**

**Autoglas
Service**
Reifendienst

S. Sivak

Tel: 08031-2473373 • Fax: 2473374

Mobil: 0172-8982404

- Glasaustausch auch abends und am Wochenende
- Hol und Bring Service des Fahrzeugs
- Direkte Versicherungsabrechnung
- Günstigen Austausch auch ohne Versicherungsschutz (keine TK)
- Reifenwechsel, Montage, Wuchten und Verkauf.
- Alle Werkstattreparaturen.

Schule intern

Walderlebnis in der Nicklheimer Filze



Kreatives Outdoor-feeling beim Legen von Naturmandalas haben die Neubeurer Grundschüler der Klasse 3b bei ihrer Walderkundung mit Stefanie Mühl in der Nicklheimer Filze. Nicht nur das genaue Beobachten, Sammeln und Zuordnen von Pflanzen und Waldbewohnern in einzelne Stockwerke

und das Hineinhören in den Wald stehen im Vordergrund, sondern auch das spielerische Auswerten vor Ort. Viel Spaß bereitet ihnen auch die läuferische Gedächtnisschulung, das Lösen von Tierrätseln und das Entdecken der wichtigsten Waldtiere im „Grünen Klassenzimmer“. Zum Ausklang dürfen noch alle die Elastizität des Moosbodens, der wie ein Schwamm wirkt, mit Hüpfübungen erspüren.

Eine Biologiestunde im Freien schafft Abwechslung, prägt sich mit allen Sinnen ein und intensiviert den Bezug zur Natur.

Waltraud Fritsche

Wunderbarer Wandertag im Moor



Am Anfang haben wir Bingo gespielt und viele Waldgegenstände gesucht.

Wir mussten zum Brotzeitplatz mit verbundenen Augen gehen.

Dort haben wir eine Geschichte über die Linde gehört.

Wir haben verschiedene Moosarten mit der Lupe betrachtet.

Es gab einen Schwarz-, Rot-, Blau- und Braunkehlchenweg.

Wir waren auf einem Aussichtsturm und haben durch das Fernglas geschaut.

Am Ende hat jeder einen Moorgeist aus Filz (Schafwolle) gemacht.

Frau B. Holzner hat uns dazu eine Geschichte über einen Moorgeist erzählt.

Auf dem Rückweg haben wir eine Baby-Ringelnatter gesehen. Sie hat gelbe Bäckchen.

Klasse 3a mit Frau Bielmeier

Schiffsleutweg und Kirtanudeln

Bei traumhaftem Wetter wandert die 3b der Hohenau-Schule am Kirtamontag auf den Spuren der Schiffsleute, die mit der Inn-schiffahrt eng verwoben und deshalb lange von großer Bedeutung für den Ort waren.

Der Spaziergang führt an der Hupfauf-Kapelle vorbei zur Kirche von Altenbeuern, wo auch heute noch einige Gräber an die

Schiffsmeister erinnern. Am beeindruckenden Mühlsteinbruch Hinterhör, einem wunderschönen Geotop, erfahren die Schüler, wie die Mühlsteine damals in mühevoller Handarbeit abgebaut wurden.

Nach einer kleinen Stärkung mit frisch gebackenen Kirtanudeln geht es zum his-



torischen Marktplatz von Neubeuern. Auch hier gibt es einiges zu entdecken und an der Kirche endet der Kurzwandertag.

Den zweiten Teil des interessanten Schiffsleutwanderwegs werden die Kinder bei nächster Gelegenheit gehen.

Waltraud Fritsche

Wir setzen auf Qualität

MADE IN GERMANY

mit unseren exklusiven Marken:

Service - Reparatur - Verkauf

Radio TV Wiesböck

Thansauer Straße 5 - 83115 Neubeuern
Tel.: 0 80 35 / 47 84 - Fax 0 80 35 / 87 68 85
E-mail: radio-tv-wiesboeck@t-online.de - Homepage: www.radio-tv-wiesboeck.de

Öffnungszeiten

Montag und Freitag von 14:00 - 18:00 Uhr - Dienstag und Donnerstag von 08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch und Samstag geschlossen

Schule intern

Schulisches Musikprojekt neu gestartet



Bereits seit mehreren Jahren beteiligen sich die Hohenau-Schule Neubauern und die Michael-Ende-Schule Raubling am Projekt „Musik für Schüler“ der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation: Als so genannte „Musikzentren“ erhalten die beiden Mittelschulen schwerpunktmäßig in der fünften und sechsten Jahrgangsstufe eine ganz besondere musikalische Förderung.

Nach einer viel beachteten Operaufführung 2016 und einem Festkonzert im vergangenen Sommer sind beiden Schulen im Inntal wieder in eine neue Runde des Projekts gestartet, das klassische Konzerte mit Profimusikern, kostenlosen Instrumentalunterricht zum „Schnuppern“ und in der Folge vertieften Instrumentalunterricht hauptsächlich in den Fächern Klavier und Gitarre umfasst.

Am Ende des Schuljahres wird es dann wieder ein gemeinsames Konzert der Schüler und Profimusiker geben.

Bei dem Projekt geht es darum, dass die Mittelschüler binnen kurzer Zeit in drei Konzerten ein breites Klassik-Repertoire erleben und verschiedenste Instrumente kennenlernen. Daran anschließend haben die jungen Zuhörer die Möglichkeit, sich selbst an einem Instrument zu versuchen. Wer danach weiterhin Interesse zeigt, hat die Möglichkeit, über das gesamte Schuljahr hinweg einmal wöchentlich zusätzlichen Musikunterricht zu erhalten. Am Ende des Schuljahres steht dann wieder eine große Abschlussaufführung.

Finanziert wird das Projekt größtenteils aus Mitteln der Stiftung und von Partnern wie das Bayerische Kultusministerium, die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. und die Ursula-und-Walter-Schatt-Stiftung.

Die Fotos zeigen den künstlerischen Leiter Johannes Erkes (Viola) zusammen mit Anton Roters (Violine) und Georg Roters (Violine, Klavier) beim ersten Konzert des Projektes.



FÜR TEE-LIEBHABER

Wir bieten Ihnen eine umfangreiche Auswahl an hochwertigen Teesorten und individuellen Tee-Geschänken für: Anlässe aller Art, für Firmen, Veranstaltungen und private Teegenießer.

Besuchen Sie uns direkt in unserem Verkaufsbüro (geöffnet immer am Freitag, 14-18 Uhr) oder nach Vereinbarung! oder in unserem Online-Shop!

TEA IS FOR YOU – David Caspi
Sellenbachstr. 16, 83115 Neubauern
Tel: 08035/9845532, Mail: info@der-teesommelier.de

www.der-teesommelier.de

Streiferlschießen für die Jugend Schützengesellschaft Edelweiß Altenmarkt lädt das Luftgewehr



Im diesjährigen Ferienprogramm bot die SGE Altenmarkt Jugendlichen ab zwölf Jahren, im Schützenstüberl in der Auer's Schloßwirtschaft, einen Übungsnachmittag zur Einführung ins Luftgewehrschießen an. Erster Schützenmeister Manfred Thanner, Schriftführerin Daniela Purainer und die fleißigen Helfer Xare Zehetmaier, Hans Purainer und Christian Pichler konnten, trotz sehr heißem Wetter, sieben interessierte Jugendliche begrüßen. Nach einer kurzen Einführung im Umgang mit dem Luftgewehr und einer Sicherheits-Unterweisung wurden die ersten Probestreifen geschossen. Anschließend durfte jeder einen vollen Zehner-Streifen schießen. Für die besten drei Blattl wurden dann auch noch Preise verteilt. Die Jugendlichen hatten viel Spaß und jeder erhielt eine Medaille. Nach zwei Stunden Luftgewehrschießen, die wie im Flug vergingen, konnte das Ferienprogramm mit einer wohlverdienten Brotzeit beendet werden.

Wir danken allen Helfern für das gute Gelingen und den Teilnehmern für den lustigen Nachmittag.

Die Vorstandschaft der SGE Altenmarkt

STANGENREITER

Gedächtnis und mechanische Kiste
Weihnachts-Weihnachts - Rauschen

*Wir bedanken uns herzlich für
Ihren Besuch und wünschen ein
friedvolles Weihnachtsfest, ein
geselliges Silvester verbunden
mit einem glücklichen Start
ins neue Jahr!*



Neu im Jahr
Weihnachts-Weihnachts
Friede und Freude

Öffnungszeiten: Mittwoch - Montag von 11.00 - 14.30 Uhr u. 17.00 - 23.00 Uhr • Dienstag Ruhetag
25. - 27. Dezember + 01. Januar geschlossen!

Marktplatz 26 - 83115 Neubauern Tel: 0 80 35/34 66
Fax: 0 80 35/98 47 62 - www.stangenreiter.com

Tolles Wahlergebnis am 24.9. für ‚Die Grünen‘ in Neubeuern

Durch das große Engagement unseres Direktkandidaten Korbinian Gall und dem engagiert geführten Wahlkampf mit interessanten Veranstaltungen unseres OV konnten wir für Neubeuern stolze 19,6 % der Erststimmen holen.

Einen herzlichen Dank an Korbinian und seine Helfer!

Ein Ergebnis, das zeigt, wie groß die Zustimmung zu „Grünen Ideen“ auch in Neubeuern ist und für uns Bestätigung für das Geleistete und Motivation zum Weitermachen.

Nun ist zwar nach Abbruch der Jamaika-Verhandlungen durch die FDP wieder völlig offen, wann es welche Regierung in Berlin geben wird. Die Grünen hätten in einer Jamaika-Koalition wohl manch schmerzhaften Kompromiss eingehen müssen, waren aber zur Übernahme von Verantwortung bereit. Man kann hoffen, dass sie eine neue Chance bekommen und dass es ihnen dann gelingen wird, die politischen Entscheidungen in (überlebens-) wichtigen Bereichen wie z.B. dem Klimaschutz entscheidende Schritte voran zu

treiben.

Und was wollen wir hier als engagierter Neubeurer Ortsverband?

Ein ganz wichtiges Standbein ist unser Mitglied im Gemeinderat, Hubert Lingweiler: So wollen wir direkt dazu beitragen, die Gemeinde Neubeuern fortschrittlicher, moderner und dabei zugleich werterhaltend und vor allem auch ökologischer zu machen. In jeder kleinen oder auch größeren kommunalen Entscheidung z.B. über Bauvorhaben verschiedenster Art liegt auch eine solche Werteentscheidung mit drin.

Natürlich sind wir auch Teil des Bürgerforums Inntal zum Thema Brenner Basistunnel. Klaus Spatzier und Hubert Lingweiler waren von Anfang an im Vorstand dieses überparteilichen Vereins dabei.

Des Weiteren tragen wir ganz direkt zu einem bunten Dorfleben mit bei, z.B. mit unserer jährlichen Open Air Kinoveranstaltung.

Last but not least ist es auch unser Ziel, mit unseren politischen Veranstaltungen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die jeweils grüne Sicht zu verschiedensten Be-

reichen wie Energie, Landwirtschaft, Bienen, aber auch Rente oder Innere Sicherheit und - für nächstes Jahr in Planung - zu verschiedenen Themen im Bereich Verkehr nahe zu bringen und zur Diskussion zu stellen.

Als Referenten konnten wir - nicht ohne Stolz - prominente und immer sehr kompetente Vertreter aus Politik und Wirtschaft gewinnen.

So hoffen wir, immer mehr Unterstützer/innen hier in Neubeuern für grüne Ideen gewinnen zu können, sei es aktiv z.B. bei unserem monatlichen „grünen Bürgertreff“ oder als Wähler/innen.

Es geht uns doch letztlich allen um den Erhalt unserer wunderschönen Heimat - und einer lebenswerten Welt und um ein gutes Miteinander.

Deshalb auch im Falle einer Neuwahl: Jetzt erst recht Grün!

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.grueneneubeuern.de oder auf Facebook.

Corinna Muttray, Vorstandsprecherin

Damit Bayern Heimat bleibt - Betonflut eindämmen

Antrag auf Zulassung eines Volksbegehrens auf Initiative der Grünen

Bitte unterschreiben Sie!

Unterschriftenlisten im Reisebüro Schweinsteiger oder im Internet.

Jeden Tag verschwinden 13 Hektar Bayern unter Asphalt und Beton. Das entspricht 18 Fußballfeldern. Jedes Jahr wird eine Fläche so groß wie der Ammersee zugebaut. Die Grünen finden: Es reicht! Sie wollen eine gesetzliche Grenze für den Flächenverbrauch und so die Betonflut eindämmen.

Geht das Gesetz durch, heißt das z.B.

- Die intensivere Neunutzung oder Nachverdichtung bestehender Gewerbeflächen.

- Eine Eindämmung großflächiger Parkplatzlandschaften, hin zu mehrstöckigen Parkhäusern.

- Die Vermeidung einer großflächigen Ausweisung von Discounterflächen auf grüner Wiese.

25.000 Unterschriften sind nötig, damit sie ein Volksbegehren gegen den hohen Flächenverbrauch in Bayern starten können.

Wird das Volksbegehren zugelassen, gibt das Innenministerium einen Zeitraum von 14 Tagen bekannt, in dem sich die Wahlberechtigten in ihrer Gemeinde in Listen ein-

tragen können, das Volksbegehren braucht jetzt mindestens 10% der Wahlberechtigten. Erreicht das Volksbegehren dieses Quorum, kann die bayerische Regierung den darin enthaltenen Gesetzentwurf entweder direkt annehmen oder muss diesen mit einem alternativen eigenen Gesetzentwurf zur Wahl stellen (Volksentscheid).

Etwas kompliziert - aber ich denke, es lohnt sich diese kleine Mühe!

Corinna Muttray



Service

Autohaus Höhentinger GmbH

Breiteicher Str. 30

83064 Raubling - Pfraundorf

Tel. 08035 / 963766-0 Fax 08035 / 963766-37

www.autohaus-hoehentinger.de



**Audi
Service**



*Unseren Kunden wünschen wir ein seliges Weihnachtsfest
und Sicherheit auf dem Weg durchs neue Jahr!*



Gamsgebirg unter neuem Regiment



Prinzessin Franziska II. „liebliche Herrscherin über den höchsten Biche im Orient“ und Prinz Johannes I. „Sultan vom Neuwöhler Morgenland“



Prinzessin Laetitia I. und Prinz Lukas II

Vollkommen begeistert zeigten sich rund 200 Mitglieder der Faschingsgesellschaft Neubeuern bei der Vorstellung ihres neuen Prinzenpaares. Prinz Johannes I. „Sultan vom Neuwöhler Morgenland“ und Prinzessin Franziska II. „liebliche Herrscherin über den höchsten Biche im Orient“ werden in der kommenden Saison die Faschingshochburg unter dem Motto: „Orient - 1001 Nacht“ regieren.

Das Geheimnis um die Regenten wurde, wie in Neubeuern üblich, bis zuletzt bestens gehütet. Doch zur Überraschung aller marschierte lediglich der neue Hofstaat ein und Präsident Tobias Heinrich erläuterte dem Publikum, dass kein Prinzenpaar gefunden wurde und somit jemand aus der Versammlung das würdevolle Amt übernehmen müsse und bat somit um Vorschläge und Meldungen. Nachdem einige Kandidaten durch das strenge Raster der Faschingsgesellschaft gefallen waren, meldete sich Johannes Strein, dass er es machen würde, jedoch sei die einzige die er zur Prinzessin nehmen würde auf Jamaica im Urlaub. Doch das Präsidium hat keine Kosten und Mühen gescheut und die angehende Prinzessin kurzerhand einfliegen lassen. So betrat sie den Saal noch mit Badelatschen

und Bademantel bekleidet und dem Koffer in der Hand. Alle anwesenden, unter anderem ihre Eltern, waren völlig überrascht, da sie erst in einer Woche zurtückerwartet wurde.

Beide freuten sich in ihren Ansprachen auf die bevorstehende Zeit und empfinden es als große Ehre, im Fasching die Regentschaft über das Neubeurer Narrenvolk zu übernehmen. Die 13 Gardemädchen, unter der Leitung des neuen Gardehauptmanns Rikarda und die 13 Minister stellten sich



*Der Dorfwirt wünscht
gesegnete Weihnachten
und das Beste für 2018!*

Öffnungszeiten über die Feiertage:

24.12. Heiligabend

Weißwurstbrunch von 10:00 bis 14:00 Uhr

25.12. geschlossen

26.12. durchgehend geöffnet

31.12. Silvester-Abendessen 18:00 bis 22:30 Uhr

01.01. Neujahr geschlossen!

Zum VORMERKEN!

Faschingskonzert am 10. Februar 2018,
Beginn 20:00 Uhr- Saaleinlass 18:30 Uhr
Kartenvorverkauf VR Bank Neubeuern

18. Neubeurer Nockherberg mit Starkbierfest

1. Aufführung Freitag 16. März

2. Aufführung Samstag 17. März

Kartenvorverkauf VR Bank Neubeuern

Montag 19. März **Kesselfleischessen**



Dorfwirt
Vornberger

Dorfstr. 4 83115 Neubeuern
Tel. 08035/90 000 - info@dorfwirt-vornberger.de

*Frohe Festtage und ein glückliches, harmonisches
Jahr 2018 wünscht*



- Balkone
- Carport
- Dachfenster
- Dachsanierung
- Innenausbau
- Wärmedämmung
- Dachstühle aller Art

**TOBIAS HEINRICH
ZIMMEREI**

☎ 0 80 35 / 33 04
83115 Neubeuern

www.zimmereiheinrich.de

Orient - 1001 Nacht



Die fesche Neubeurer Garde mit der hübschen Prinzessin Franziska II. und Lenz

wie üblich paarweise der Versammlung vor und sorgten mit witzigen Sprüchen für eine ausgelassene Stimmung im Saal. Prinzessin Susi I. und Prinz Josef V. wünschten dem neuen Prinzenpaar für den bevorstehenden Fasching alles Gute und eine unvergessliche Zeit. Bürgermeister Hans Nowak gratulierte ebenfalls dem neuen Herrscherpaar und wünschte beiden eine schöne Zeit.

In der Versammlung wurden natürlich auch die Vereinstätigkeiten abgewickelt. So ließ Schriftführer Stephan Reischl die vergangene Saison in seinem Bericht kurz Revue passieren und Volker Engelmann erläuterte den Kassenbericht des Vereins. Präsident Tobias Heinrich ging in seinem Bericht auf das zurückliegende Jahr und vor allem auf die Vorbereitung des kommenden Faschings ein und bedankte sich bei seinem Vize Michael Brunner und dem achtköpfi-

gen Komitee für die gute Zusammenarbeit. Auch die Kindergarde ist heuer wieder am

Start. So stellten sich zu Beginn der Veranstaltung die neuen Regenten, Prinzessin Laetitia I. und Prinz Lukas II., mit einem schönen Gsatzl dem Neubeurer Narrenvolk vor. Sie werden den Neubeurer Fasching heuer mit dem Thema Weltall im Landkreis vertreten. Wer sie für Geburtstage, Firmenfeiern oder sonstige Veranstaltung buchen möchte, kann das gerne tun bei Marion Kraus (01511-4149079), oder Susi Leitner (0173-7035801).

Umrahmt wurde die Veranstaltung wie gewohnt von der Musikkapelle Neubeuern unter der Leitung von Bernd Eutermoser. So war es endlich wieder bis in die frühen Morgenstunden zu hören: „So leb denn wohl, du wunderschönes Gamsgebirg!“

Stephan Reischl



Gerti Leitner und Johannes Heiß bei ihrer Vorstellung

Wichtige Termine:

12.12. 19:00 Uhr

1. Wagenbauerversammlung
im Gasthof Stangenreiter

14.12. 19:00 Uhr

Kartenvorverkauf Krönungsball
im Sportheim

05.01. 19:00 Uhr

Krönungsball in der Beurer Halle

18.01. 19:00 Uhr

2. Wagenbauerversammlung
beim Hofwirt

03.02. 13:00 Uhr

Kinderfasching in der Beurer Halle

04.02. 14:00 Uhr

Faschingszug im Marktplatz mit
anschließenden Hofball
in der Beurer Halle

06.02. 15:00 Uhr

Weiberkranz beim Dorfwirt Vornberger

13.02. 19:00 Uhr

Kehraus beim Dorfwirt Vornberger

**SPORTLER
BALL
Neubeuern
NIRWANA**
&
warm up: DJ Bronco Boys
Auftritt der
Faschingsgesellschaft
Neubeuern

**Freitag,
02. Februar 2018
BEURER HALLE**

Beginn: 20 Uhr

Einlass: 19 Uhr

Kartenvorverkauf:

ab Samstag, 13. Januar

**Bäckerei Leitner,
Altenbeuern**

Eintritt: 12 Euro

im Vorverkauf und an der Abendkasse
(limitierte Stückzahl)

Ausweiskontrolle!

Von Marsch bis Rap alles vertreten

Musikkapelle Neubeuern begeisterte beim Herbstkonzert durch Vielfalt und Perfektion



Dass eine Musikkapelle neben traditioneller Blasmusik auch modernere Klänge in ihrem Repertoire hat, ist mittlerweile eine Selbstverständlichkeit - die große musikalische Bandbreite aber, die von der Musikkapelle Neubeuern bei ihrem diesjährigen Herbstkonzert abgedeckt wurde, überraschte und begeisterte zugleich. Der knapp 50-köpfige Klangkörper unter der Leitung von Bernd Eutmoser präsentierte den vielen Zuhörern in der Beurer Halle ein Konzert, das durch Vielseitigkeit und hohe Qualität gleichermaßen bestach. Durch das Programm führte in bewährter Art und Weise Franz Leidl, der mit seinen Ansagen dem Publikum die einzelnen Stücke bildhaft und humorvoll zugleich nahebrachte. Den Auftakt machte die Kapelle mit einem traditionellen Militärmarsch aus der Zeit des Königreichs Bayern, dem „Taxis-Marsch“ von Christian Kolb, darauf folgte mit „König David“ von Georg Stich ein imposantes Tongemälde, in dem das Leben dieser charismatischen biblischen Gestalt eindrucksvoll dargestellt wurde. Anschließend stand die Vertonung der bekannten Romanfigur Robinson Crusoe auf dem Programm; dieses großartige, sehr vielschich-

tige Stück von Bert Appermont wurde vom Publikum mit viel Applaus bedacht. Wahre Begeisterungstürme lösten dagegen die darauf folgenden solistischen Auftritte aus, die von Vater und Sohn, Michael Leitner senior und junior, bestritten wurden: Michael Leitner senior bewies mit seiner Interpretation der irischen Volksweise „Carrikerfugus“ von Stephen Roberts einmal wieder, wie gefühlvoll er mit seinem Bariton umzugehen versteht. Sein Sohn dagegen riss bei „Lationo Mallets“ von Stefan Schwalgin mit seinem bravourösen Spiel auf dem Xylophon die Zuhörer förmlich von den Plätzen.

Der zweite Teil des Konzerts wurde von der Musikkapelle wieder mit einem Marsch eröffnet, „Kaiserin Sissi“ von Timo Dellweg, die damit das Publikum sofort wieder in ihren Bann zog. Dass auch traditionellere Blasmusik immer wieder gut ankommt und gerade von den Neubeurer Musikanten in hoher Perfektion dargeboten wird, wurde auch mit dem darauf folgenden Walzer, „Verträumtes Böhmen“ von Franz Watz, eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Mit diesem Stück hatte sich die Kapelle übrigens unter anderem bei den Wertungs-

spielen im Musikbezirk Inn-Chiemgau die höchste Auszeichnung erspielt.

Dann aber wurde es immer moderner: Während mit „Mamma Mia“ noch ein ansprechendes, abwechslungsreiches Medley von bekannten Abba-Melodien zu hören war, wurde mit dem Stück „Liebe“ der deutschen Newcomer-Gruppe „Moop Mama“ ein bislang noch sehr unbekanntes musikalisches Terrain betreten, nämlich eine Kombination von Rap mit fetzigen Rhythmen und Bläserklängen, die von Franz Leidl speziell für die Neubeurer Musik arrangiert worden waren. Den Rap interpretierte auf gekonnte Art und Weise Deniz Lohrmann; ihm mit der Kapelle zusammen gelang es binnen Kurzem, die Beurer Halle in eine heiße Konzertarena zu verwandeln. Mit „The Loco-Motion“ folgte anschließend noch ein Evergreen aus den sechziger Jahren - ein würdiger Abschluss dieses äußerst vielseitigen Konzertabends. Mit den beiden Zugaben, der Polka „Böhmische Musikantengrüße“ und dem Marsch „Kometenflug“ wurden die Besucher dann nochmals mit echten „Blasmusik-Klassikern“ verwöhnt.

Markus Beham

